

Niedrigtemperatur- und Räucherofen Manuelle Steuerung



Modell:

500-TH-II
750-TH-II
1000-TH-I
1000-TH-II

767-SK
1767-SK
1000-SK-I
1000-SK/II



- **INSTALLATION**
- **BETRIEB**
- **WARTUNG**

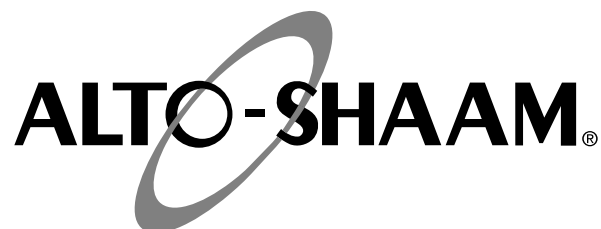
W164 N9221 Water Street • P.O. Box 450
Menomonee Falls, Wisconsin 53052-0450 USA

TELEFON: 262.251.3800 • 800.558.8744 USA/KANADA
FAX: 262.251.7067 • 800.329.8744 U.S.A. NUR
www.alto-shaam.com



Bitte beachten Sie die
Anleitungen zur
Installation und Nutzung.





Lieferung	1
Auspacken	1
Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen	2

Installation

Installationsanforderungen	3
Anforderungen an den Freiraum	3
Abmessungszeichnungen, Gewicht und Fassungsvermögen	4-7
Optionen und Zubehör	8-9
Stapelanweisungen	10
Nivellierung	11
Befestigungsanforderungen – Mobile Ausrüstungen	11
Anbringen der Auffangschale	12
Elektrische Daten	13-14

Bedienungsanweisungen

Informationen für die Benutzersicherheit	15
Vor der Inbetriebnahme	15
Bedienungsanweisungen	16-17
Allgemeine Richtlinien zum Warmhalten	18

Pflege und Reinigung

Reinigung und vorbeugende Wartung	19
Schutz von Edelstahlflächen	19
Reinigungsmittel	19
Reinigungswerkzeug	19
Pflege der Ausrüstung	20
Tägliche Reinigung	20
Reinigung der Türventilationsschlitze	20
Prüfen des Ofengesamtzustandes	20

Desinfizierung

Desinfizierung/Nahrungsmittel-Sicherheit	21
Produktkerntemperaturen von Speisen	21

Service

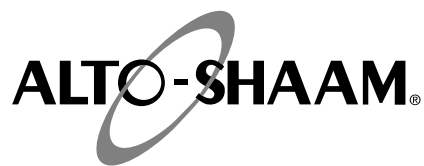
Fehlercodes	22
Niedrigtemperaturofen – 500, 750, 1000-TH-II Wartungsansichten	23-24
1000-TH-I Wartungsansicht	25-26
Elektrische Komponenten	27
Niedrigtemperatur- und Räucherofen – 767-SK, 1000-SK/II Wartungsansichten	28-29
1000-SK-I Wartungsansicht	30-31
Elektrische Komponenten	32-33

Stromlaufpläne

Für die neueste Version immer auf die mit dem Gerät mitgelieferten Schaltpläne Bezug nehmen.

Garantie

Transportschäden und Schadensansprüche ..	Rückseite
Eingeschränkte Garantie	Rückseite



LIEFERUNG

Dieses Alto-Shaam Gerät wurde umfangreich getestet und geprüft, um die Lieferung eines Geräts von höchster Qualität zu gewährleisten.

Bitte kontrollieren Sie bei Erhalt die Ware auf Transportschäden und teilen Sie diese umgehend dem Spediteur mit. *Siehe auch "Transportschäden und Schadensansprüche" in dem vorliegenden Installationshandbuch.*

Das Gerät mit Zubehörteilen wird in einer oder mehreren Verpackungen geliefert. Überprüfen Sie das Gerät und alle dazugehörigen Teile, auf Grund Ihrer Bestellung komplett geliefert wurden.

Heben Sie alle Informationen und alle beiliegenden und Betriebsanleitungen auf. Füllen Sie den ausgefüllten Garantieschein an den Hersteller zurück. Somit kann der Kundendienst und Ersatzteilbedarf gewährleistet werden.

Vorliegende Betriebsanleitung muss von allen Personen, die das Gerät bedienen oder es installieren, gelesen und verstanden werden. Bei Fragen zu Installation, Betrieb und Instandhaltung wenden Sie sich bitte an die Alto-Shaam Kundendienstabteilung.

HINWEIS: Bei Garantieansprüchen muss die vollständige Artikelnummer und Seriennummer des Gerätes angegeben werden.

AUSPACKEN

1. Entfernen Sie vorsichtig den Karton oder den Verschluss vom Gerät.

HINWEIS:

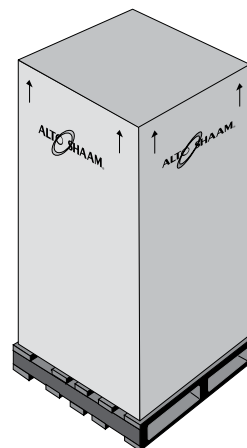
Kontrollieren Sie das Gerät auf versteckte Mängel und gewährleisten Sie die Funktion bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen.

2. Lesen Sie das Installationshandbuch bevor Sie mit der Installation des Gerätes beginnen.

BEWAHREN SIE DIESES INSTALLATIONSHANDBUCH AUF.

Dieses Handbuch gehört zum Gerät. Die Anleitung muss dem Eigentümer oder den verantwortlichen Mitarbeitern zur Schulung zur Verfügung stehen. *Weitere Exemplare der Anleitung sind über die Alto-Shaam Kundendienstabteilung erhältlich.*

3. Bevor das Gerät an das Stromnetz angeschlossen wird, müssen alle Plastikfolien und Verpackungsmaterial sowie Verpackungszubehörteile entfernt werden. Bewahren Sie die Zubehörteile für den künftigen Gebrauch an einem leicht zugänglichen Ort auf.



SICHERHEITS- UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Die folgende Hinweise und Symbole sind anerkannte Hinweise auf potenzielle Gefahren und Produktsicherheit. Diese Symbole werden in der gesamten Betriebsanleitung verwendet. (Installationshandbuch)

GEFAHR



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu schweren Verletzungen, zum möglichen Tod oder zu schweren Sachschäden führen können.

WARNUNG



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu Verletzungen, zum möglichen Tod oder zu grösseren Sachschäden führen können.

VORSICHT



Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu mittelschweren oder leichten Personenschäden oder zu Sachschäden führen können.

VORSICHT

Symbol zum Hinweis auf Gefahren, die bei Nichtbeachtung der Warnung zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führen können, bei unsicheren Anwendung.

HINWEIS: Symbol zum Hinweis auf Informationen zur Installation, Bedienung und Pflege die keine Gefahr darstellen.



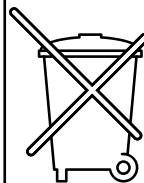
Gibt an, dass die Bezugnahme auf die Bedienungsanweisungen empfehlenswert ist, um die Funktionsweise des Geräts zu verstehen.

1. Dieses Gerät ist nur dafür bestimmt, Lebensmittel für den menschlichen Verzehr zu verarbeiten, (aufzunehmen) und zu garen. Anderweitige Verwendungen des Gerätes ist nicht zulässig.
2. Dieses Gerät ist für die Kommerziele Anwendung bestimmt, bei der das Bedienungspersonal mit seinem Zweck und seinen Gefahren vertraut sind. Vorliegendes Installationshandbuch / Betriebsanleitung muss von allen Personen, die mit dem Gerät arbeiten oder es installieren, gelesen und verstanden werden.
3. Anleitung zur Fehlersuche, Zeichnungen, Stücklisten in diesem Handbuch sind für qualifizierte Kundendienst Mitarbeiter bestimmt.
4. Dieses Handbuch mit den dazugehörigen Anweisungen, Zeichnungen, Stromlaufplänen, Stücklisten, Hinweisen, und Aufklebern muss im Falle eines Verkaufes oder einer Installation an einem neuen Standort, beim Gerät bleiben.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

- Umgebungsbedingungen – Betrieb
- Das Gerät muss auf die am Aufstellort herrschende Raumtemperatur gebracht werden. 24 Stunden sind empfehlenswert.
- Umgebungstemperaturbereich: 10 °C bis 43 °C.
- Relative Luftfeuchtigkeit: weniger als 95 % nichtkondensierend.
- Atmosphärischer Druck: 50 kPa bis 106 kPa.

HINWEIS



Für Geräte zum Einsatz an Standorten, die durch folgende Richtlinie geregelt werden:
KEINE ELEKTRISCHEN GERÄTE MIT ANDEREM HAUSMÜLL ENTSORGEN.



Gibt an, dass die Bezugnahme auf die Bedienungsanweisungen zwingend vorgeschrieben ist. Falls das Bedienungspersonal diese nicht befolgt, besteht Verletzungsgefahr.

INSTALLATION

GEFAHR



**UNSACHGEMÄSSE
INSTALLATION, ÄNDERUNGEN,
MODIFITZIERUNGEN,
REPARATUR - UND
WARTUNGSARBEITEN KÖNNEN
ZU SACHSCHÄDEN, SCHWEREN
VERLETZUNGEN ODER ZUM
TODE FÜHREN.**

VORSICHT



**UM VERLETZUNG VORZUBEUGEN,
IST BEIM TRANSPORTIEREN UND
AUSRICHTEN DES GERÄTES,
VORSICHT GEBOTEN.**

VORSICHT



**DIE METALLTEILE DIESES GERÄTS
KÖNNEN BEIM BETRIEB ÄUSSERST HEISS
WERDEN. BEIM BETRIEB DIESES GERÄTS
STETS EINEN HANDSCHUTZ TRAGEN, UM
VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN.**



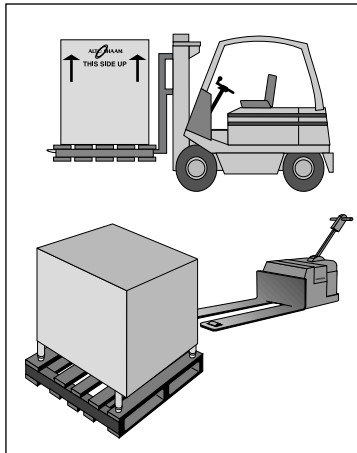
GEFAHR



**Keine brennbaren Flüssigkeiten,
oder entzündbare Gase in der Nähe
des Gerätes lagern oder verwenden.**

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

Der Alto-Shaam
Niedrigtemperaturofen
muss an einer Stelle
installiert werden,
an der der Ofen für
seinen vorgesehenen
Zweck benutzt
werden kann. Es muss
ausreichend Freiraum
zur Entlüftung,
korrekten Reinigung
und zum Zugang für
Wartungsarbeiten
vorgesehen werden.



Emissionstests von Underwriters Laboratories, Inc.®
ergaben, dass die zutreffenden Anforderungen
von NFPA96: 2004 Edition, Par. 4.1.1.2. U.L für
Emissionsproben fetthaltiger Dämpfe erfüllt wurden
und insgesamt 0,55 mg pro Kubikmeter ohne
sichtbaren Rauch ergaben; das wird als typisch für
alle Ofenmodelle dieser Produktreihe eingestuft.
Auf Grund dieser Ergebnisse sollte es in den meisten
Bereichen nicht notwendig sein, eine Abzugshaube
und/oder eine Entlüftung an das Freie zu
installieren. Örtliche Vorschriften müssen beachtet
werden, um strengere Auflagen zu erfüllen.

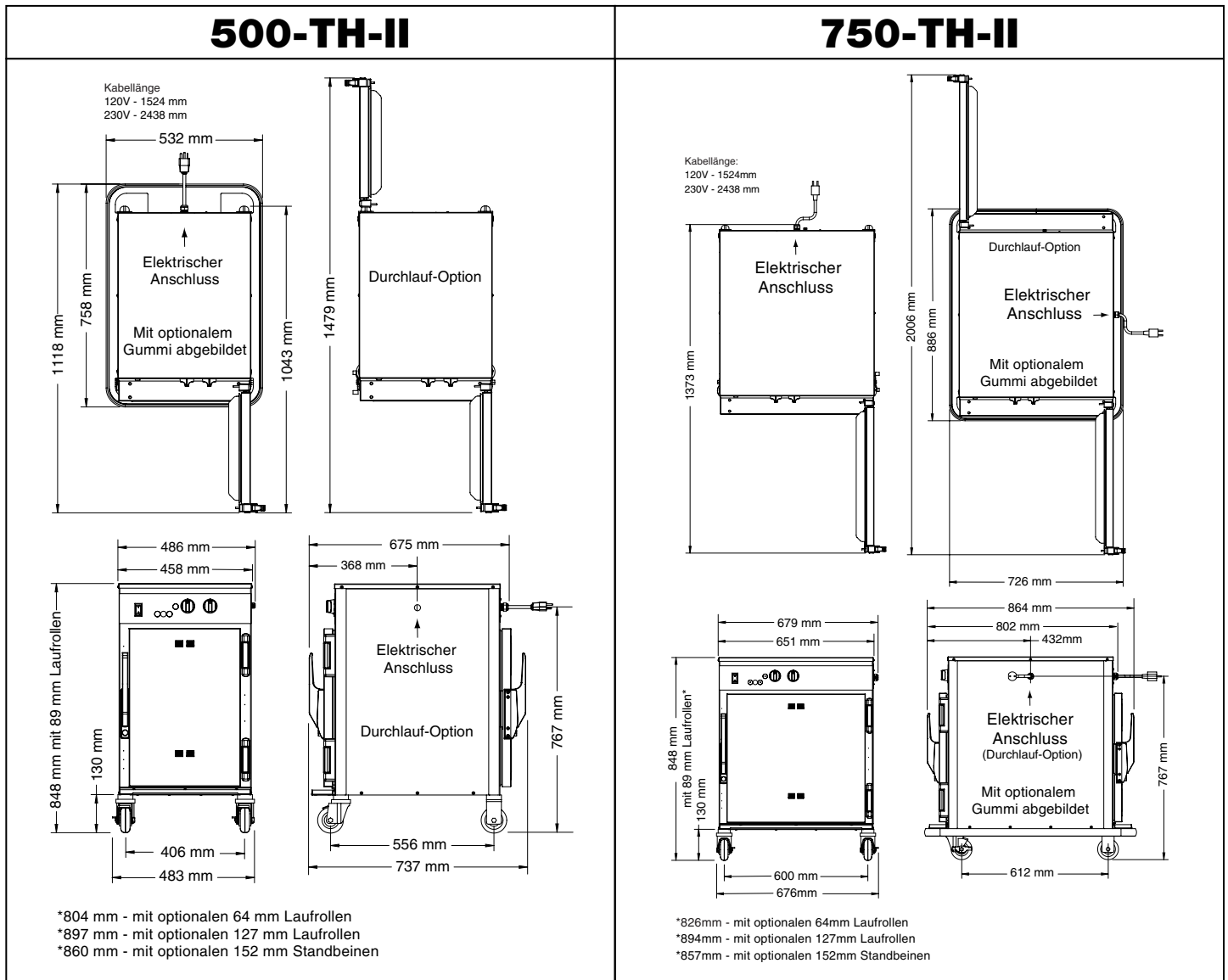
1. Der Ofen muss auf einer stabilen und waagrechten Fläche aufgestellt werden.
2. Dieser Ofen darf **NICHT** in einem Bereich eingebaut werden, in dem er durch schwierige Bedingungen wie Dampf, Fett, tropfendes Wasser, hohe Temperaturen usw. beeinträchtigt wird.
3. In der Nähe dieses Ofens oder einer anderen Küchenmaschine **DÜRFEN KEINE** brennbaren Flüssigkeiten aufbewahrt werden bzw. keine brennbaren Dämpfe gelangen.
4. Dieses Gerät muss frei von brennbaren Materialien und Stoffen gehalten werden.
5. Dieses Gerät darf nicht blockiert werden, sodass kein Zugang für Wartungs- oder Service-Arbeiten möglich ist.

ANFORDERUNGEN AN MINDESTFREIRAUM

	ENTZÜNDLICHE OBERFLÄCHEN	NICHTENTZÜNDLICHE OBERFLÄCHEN
RÜCKSEITE	76 mm	76 mm
LINKE SEITE	25 mm	25 mm
RECHTE SEITE	25 mm	25 mm
OBEN	51 mm	51 mm

INSTALLATION

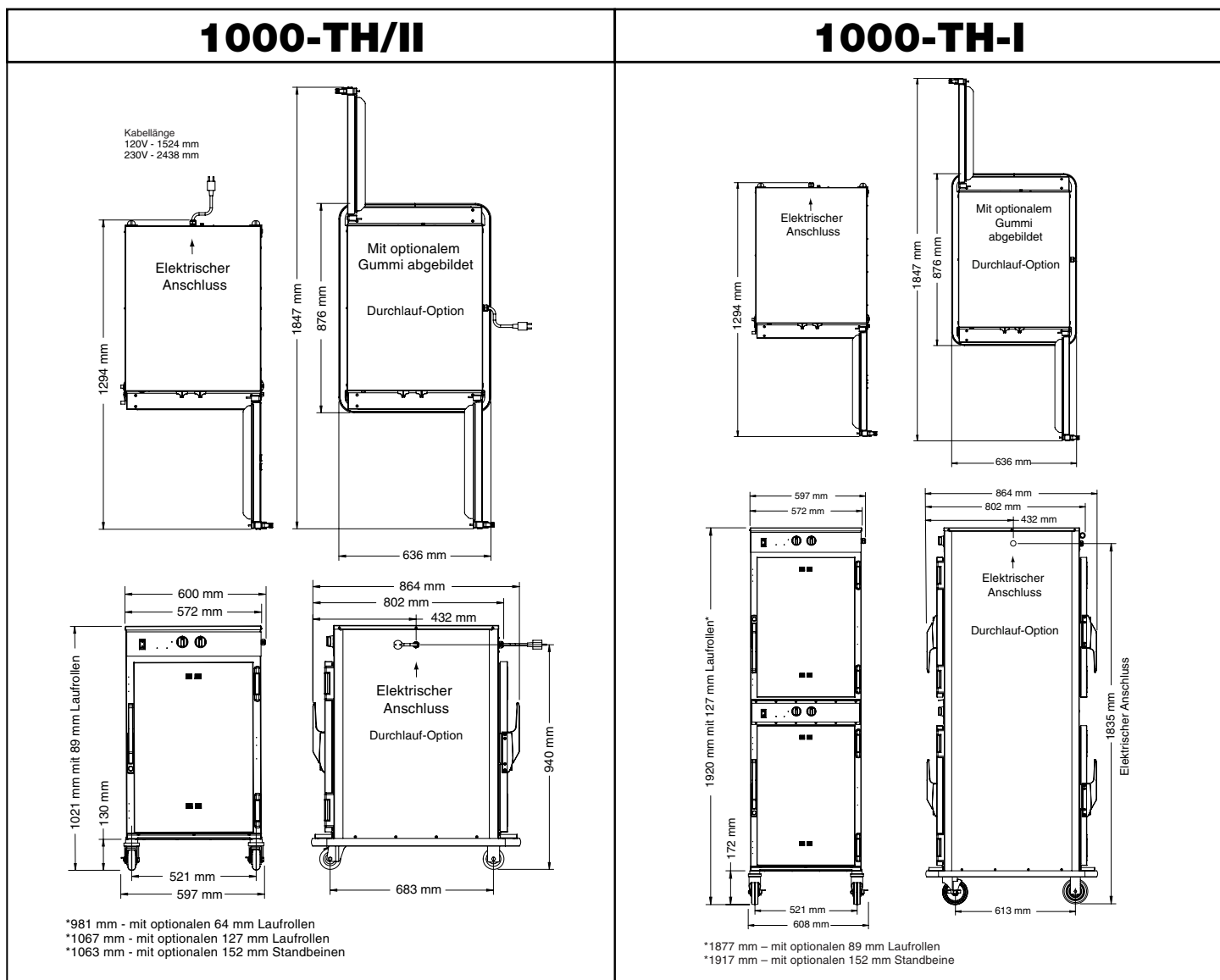
INSTALLATION AM AUFSTELLORT



Modell >	500-TH-II	750-TH-II
Nettogewicht	59 kg	88 kg
Versandgewicht	75 kg	120 kg
Produkt/Behälterkapazität	18 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 38 L	45 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 95 L

INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

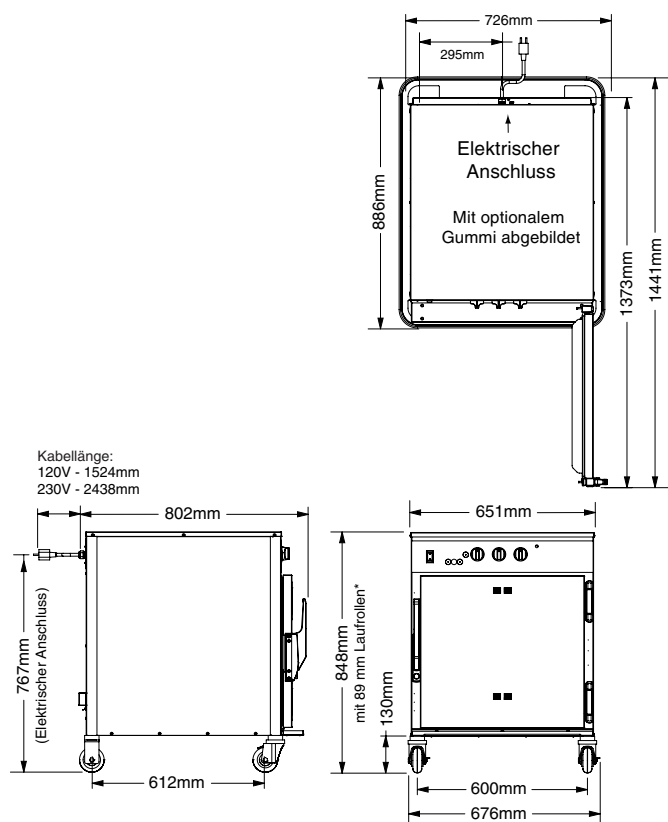


Modell >	1000-TH-II	1000-TH-I
Nettogewicht	91 kg	166 kg
Versandgewicht	125 kg	197 kg
Produkt/Behälterkapazität	54 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 76 L	54 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 76 L

INSTALLATION

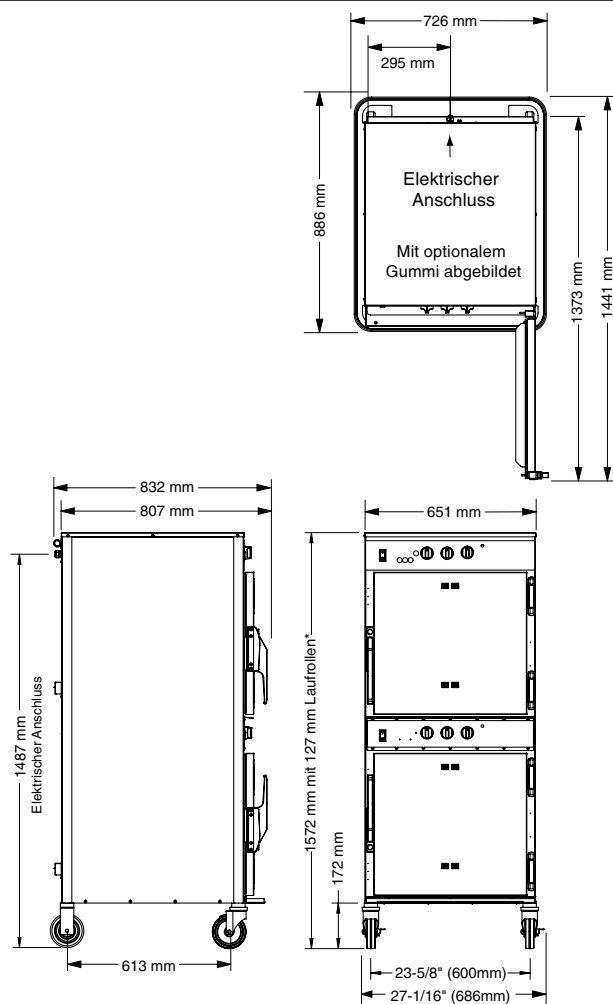
INSTALLATION AM AUFSTELLORT

767-SK



*804mm - mit optionalen 64mm Laufrollen
*890mm - mit optionalen 127mm Laufrollen
*858mm - mit optionalen 152mm Standbeinen

1767-SK

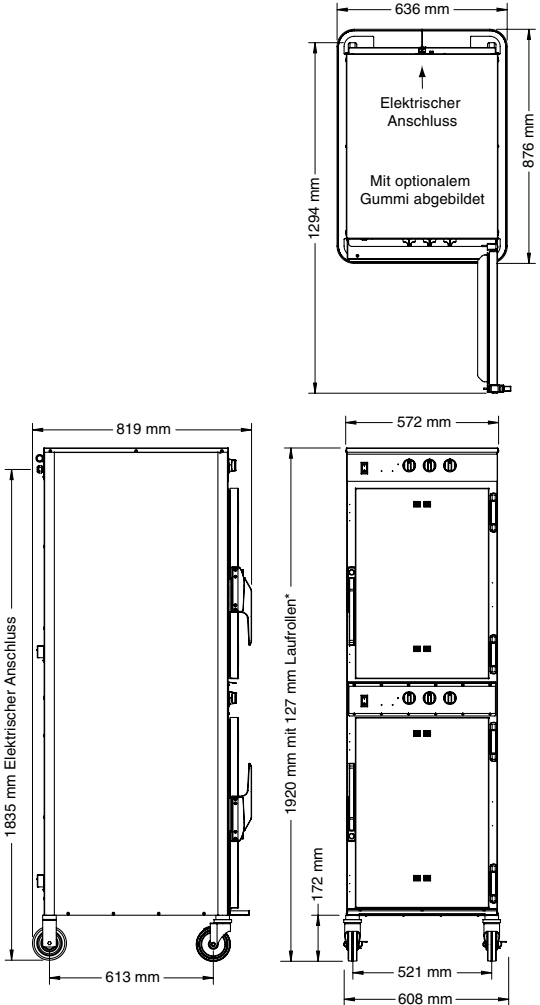
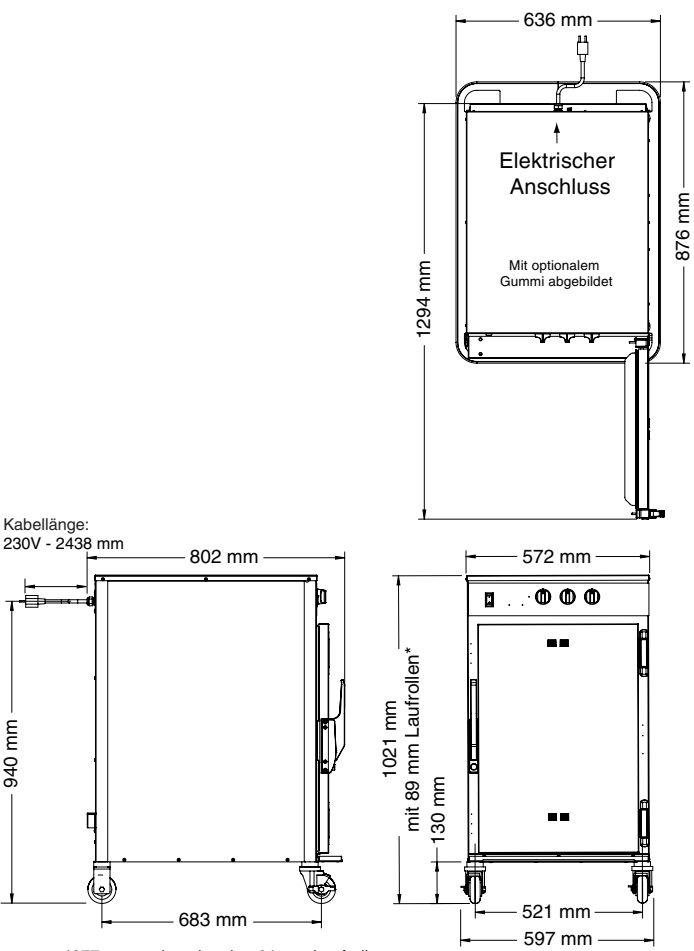


*1540 mm - mit optionalen 89 mm Laufrollen
*1577 mm - mit optionalen 152 mm Standbeinen

Modell >	767-SK	1767-SK
Nettogewicht	89 kg	161 kg
Versandgewicht	102 kg	204 kg
Produkt/Behälterkapazität (pro Kammer)	45 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 67 L	45 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 67 L

INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

1000-SK-I	1000-SK/II
 <p>Top view dimensions: 636 mm (width), 876 mm (height), 1294 mm (depth). Labels: Elektrischer Anschluss, Mit optionalem Gummi abgebildet.</p> <p>Front view dimensions: 819 mm (width), 1885 mm (height), 613 mm (base width). Label: 1885 mm Elektrischer Anschluss.</p> <p>Side view dimensions: 572 mm (width), 1920 mm (height), 127 mm (depth), 172 mm (base height), 521 mm (base width), 608 mm (base depth).</p> <p>*1885 mm - mit optionalen 89 mm Laufrollen *1917 mm - mit optionalen 152 mm Standbeinen</p>	 <p>Top view dimensions: 636 mm (width), 876 mm (height), 1294 mm (depth). Labels: Elektrischer Anschluss, Mit optionalem Gummi abgebildet.</p> <p>Front view dimensions: 802 mm (width), 940 mm (height), 683 mm (base width). Label: Kabellänge: 230V - 2438 mm.</p> <p>Side view dimensions: 572 mm (width), 1021 mm (height), 88 mm (depth), 130 mm (base height), 521 mm (base width), 597 mm (base depth).</p> <p>*977 mm - mit optionalen 64 mm Laufrollen *1064 mm - mit optionalen 127 mm Laufrollen *1063 mm - mit optionalen 152 mm Standbeinen</p>

Modell >	1000-SK-I	1000-SK/II
Nettogewicht	171 kg	ca. 92 kg
Versandgewicht	ca. 202 kg	ca. 101 kg
Produkt/Behälterkapazität (pro Kammer)	54 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 76 L	54 kg MAX. VOLUMEN MAXIMAL: 76 L

INSTALLATION

OPTIONEN UND ZUBEHÖR FÜR NIEDRIGTEMPERATUROFEN

MODELL >	500-TH-II	750-TH-II	1000-TH-II	1000-TH-I
Rundum-Stoßschutz (NICHT MIT 64-mm-LAUFROLLEN ERHÄLTlich)	5011161	5010371	5009767	5009767
Tranchierhalter, PRIME RIB STEAMSHIP (CAFETERIA) ROUND	HL-2635 4459	HL-2635 4459	HL-2635 4459	HL-2635 4459
Laufrollen - 2 FIXIERT, 2 SCHWENKBAR MIT BREMSE 127 mm 89 mm 64 mm	5004862 STANDARD 5008022	5004862 STANDARD 5008022	5004862 STANDARD 5008022	STANDARD 5004862 —
Tür mit Fenster RECHTSSEITIG LINKSSEITIG	5010830 5010829	5010948 5010949	5010082 5010076	5010082 5010076
Türschloss mit Schlüssel	LK-22567	LK-22567	LK-22567	LK-22567
Auffangschale STANDARD MIT ABFLUSS 37 mm STANDARD MIT ABFLUSS 43 mm STANDARD MIT ABFLUSS 48 mm OHNE ABFLUSS 37 mm OHNE ABFLUSS 48 mm EXTRA TIEF, 102 mm	14813 — — 11898 — —	— 14831 — — 11906 —	— — 5005616 — 11906 15929	— — 5005616 — 11906 15929
Standbeine, 152 mm, mit Schaft (SATZ MIT VIER STÜCK)	5011149	5011149	5011149	5011149
Wannengitter - 457 x 660 mm WANNENEINSCHUB	—	PN-2115	PN-2115	PN-2115
Sicherheitstafel mit Schlüsselschloss	5013939	5013936	5013934	5013935
Einschub, Edelstahl EDELSTAHL, FLACHDRAHT, HERAUSNEHMBAR EDELSTAHL, FLACHDRAHT, DURCHREICHE-DESIGN CHROM, FLACHDRAHT, DURCHREICHE-DESIGN RIPPCHEN-GITTER	SH-2326 — — —	SH-2324 — SH-2327 SH-2743	SH-2325 SH-2346 — SH-29474	SH-2325 SH-2346 — SH-29474
Stapel-Montageteile	5004864	5004864	5004864	—

INSTALLATION

OPTIONEN UND ZUBEHÖR FÜR RÄUCHEROFEN

MODELL >	767-SK	1767-SK	1000-SK-I	1000-SK/II
Rundum-Stoßschutz (NICHT MIT 64-mm-LAUFROLLEN ERHÄLTICH)	5010371	5010371	5009767	5009767
Tranchierhalter PRIME RIB STEAMSHIP (CAFETERIA) ROUND	HL-2635 4459	HL-2635 4459	HL-2635 4459	HL-2635 4459
Laufrollen - 2 FIXIERT, 2 SCHWENKBAR MIT BREMSE 127 mm 89 mm 64 mm	5004862 STANDARD 5008022	STANDARD 5008017 —	5004862 STANDARD 5008022	STANDARD 5008017 —
Außenwand-Farboptionen EDELSTAHL BURGUND KUNDENSPEZIFISCHE FARBE	STANDARD LIEFERBAR LIEFERBAR	STANDARD LIEFERBAR LIEFERBAR	STANDARD LIEFERBAR LIEFERBAR	STANDARD LIEFERBAR LIEFERBAR
Türschloss mit Schlüssel	LK-22567	LK-22567	LK-22567	LK-22567
Tür mit Fenster RECHTSSEITIG LINKSSEITIG	5010406 5010409	5010406 5010409	15879R 15881R	15879R 15881R
Auffangschale MIT ABFLUSS OHNE ABFLUSS EXTRA TIEF	14831 — —	14831 11906 —	5005616 11906 15929	5005616 11906 15929
Standbeine, 152 mm, mit Schaft - SATZ MIT VIER STÜCK	5011149	5011149	5011149	5011149
Wannengitter - 457 x 660 mm WANNENEINSCHUB	PN-2115	PN-2115	PN-2115	PN-2115
Sicherheitstafel mit Schlüsselschloss	5013936	5013936	5013934	5013934
Einschub, Edelstahl FLACHDRAHTGITTER, HERAUSNEHMBAR RIPPCHEN-GITTER	SH-2324 SH-2743	SH-2324 SH-2743	SH-2325 SH-29474	SH-2325 SH-29474
Stapel-Montageteile	5004864	—	5004864	—
Holzspäne, Großpackung - 9 kg APFELBAUM KIRSCHBAUM HICKORY AHORN	WC-22543 WC-22541 WC-2829 WC-22545	WC-22543 WC-22541 WC-2829 WC-22545	WC-22543 WC-22541 WC-2829 WC-22545	WC-22543 WC-22541 WC-2829 WC-22545

INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

STAPELANWEISUNGEN

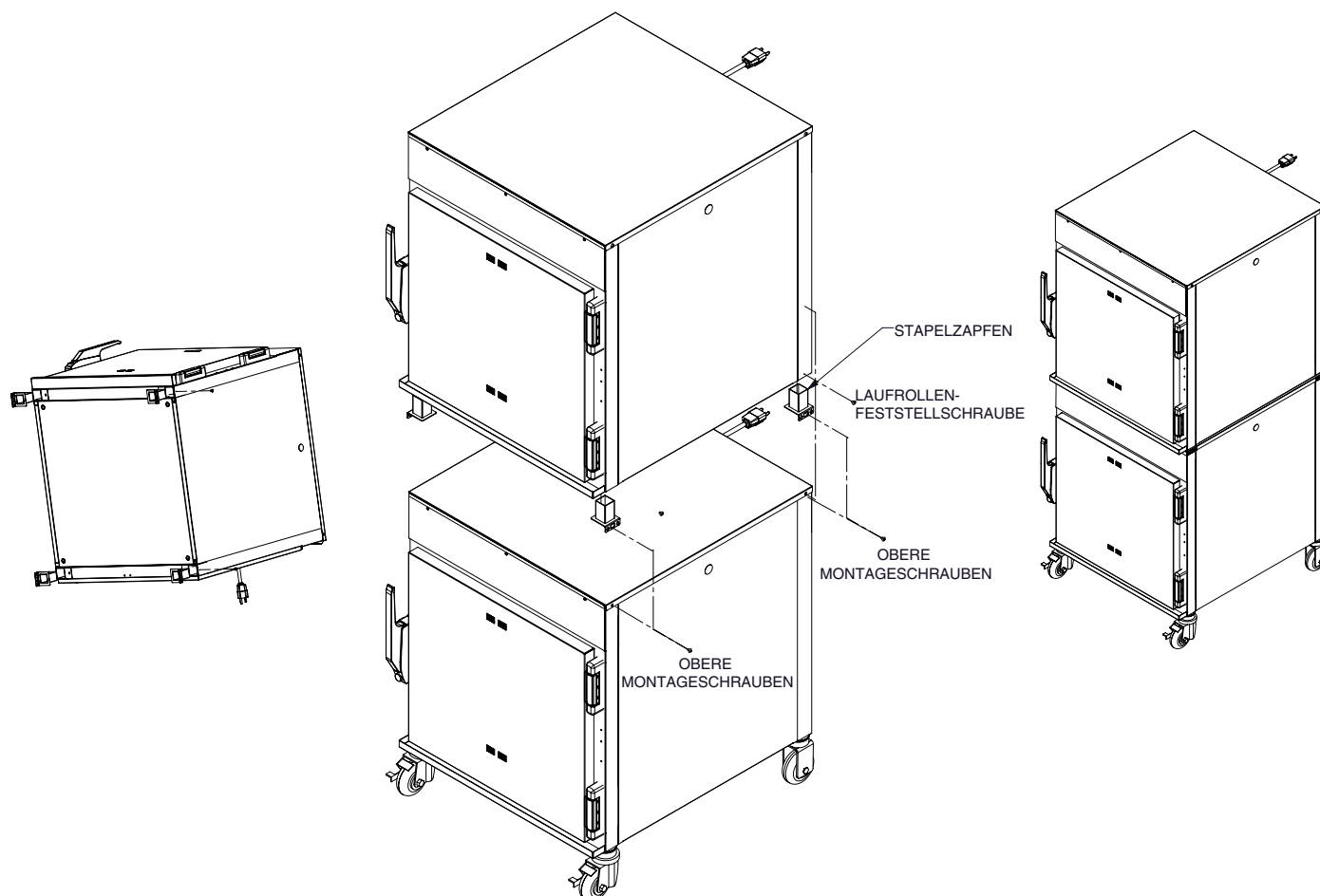
- 1) Falls die zwei Küchenmaschinen gemeinsam aus dem Werk ausgeliefert wurden, wurden die Laufrollen der oberen Maschine bereits im Werk entfernt. In der Lieferung ist außerdem ein Stapelungssatz enthalten.

Falls die Laufrollen entfernt werden müssen, die Maschine auf die Rückseite legen und mit einem Gummihammer oder weichen Hammer abwechselnd die Ober- und Unterseite der Laufrolle anschlagen, bis diese herausrutscht.

- 2) Während die Küchenmaschine auf der Rückwand liegt, in jede der vier Ecken der oberen Maschine einen Stapelzapfen einsetzen. Die Stapelzapfen mit einer Schraube und zwei flachen Unterlegscheiben aus dem Stapelungssatz sichern.

Hinweis: Der Flansch der Stapelzapfen muss in Richtung Außenseite der Maschine zeigen.

- 3) Die vier oberen Montageschrauben von der unteren Maschine entfernen. Die obere Küchenmaschine mit angebrachten Stapelzapfen auf die untere Küchenmaschine aufsetzen. Die obere Küchenmaschine von vorne nach hinten zentrieren. Die vier Schrauben durch die Flansche der vier Stapelzapfen anbringen.



Stapelmöglichkeiten

Modell	Kann gestapelt werden mit:
500-TH-II	500-TH/III, 500-TH-II oder 500-S
750-TH-II oder 767-SK	750-TH/III, 750-TH-II, 750-S, 767-SK oder 767-SK/III
1000-TH-II oder 1000-SK/II	1000-TH/III, 1000-SK/III, 1000-SK/II oder 1000-S

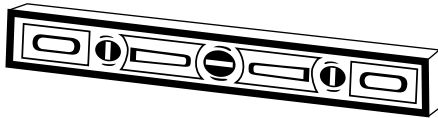
INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

Bei der Installation und Inbetriebnahme müssen einige Einstellungen vorgenommen werden. Diese Einstellungen dürfen nur von einem qualifizierten Service-Techniker vorgenommen werden. Der Händler oder Benutzer ist für Installations- und Inbetriebnahme-Einstellungen verantwortlich. Diese Einstellungen umfassen u. a. Thermostatkalibrierung, Türeinstellung, Nivellierung, Anschluss an die Stromversorgung und Installation optionaler Laufrollen oder Standbeine.

NIVELLIERUNG

Der Ofen muss mit einer Wasserwaage von Seite zu Seite und vorne nach hinten nivelliert werden. Bei Öfen mit Laufrollen muss die Installationsfläche waagrecht sein, da der Ofen wahrscheinlich oft verschoben wird.



Wir empfehlen, die Nivellierung des Ofens regelmäßig nachzuprüfen, um sicherzustellen, dass sich der Boden nicht verzogen hat oder der Ofen umgestellt wurde.

HINWEIS: Falls dieser Ofen nicht korrekt nivelliert wird, kann er inkorrekt funktionieren und erzeugt ungleichmäßig gebackene Produkte aus noch teilweise halbflüssigem Teig.

BEFESTIGUNGSANFORDERUNGEN — MOBILE AUSRÜSTUNGEN



WARNUNG



STROMSCHLAGGEFAHR!

Das Gerät muss an einem tragenden Gebäudeteil gesichert sein.

Alle Küchenmaschinen, die nicht mit einem Netzkabel aber mit einem Satz Laufrollen geliefert werden, müssen mit einem Halteseil gesichert werden. Die Bewegung dieser Küchenmaschine muss mit ausreichenden Mitteln eingeschränkt werden, sodass keine Spannungen auf die Stromkabel übertragen werden. Es gelten folgende Anforderungen:

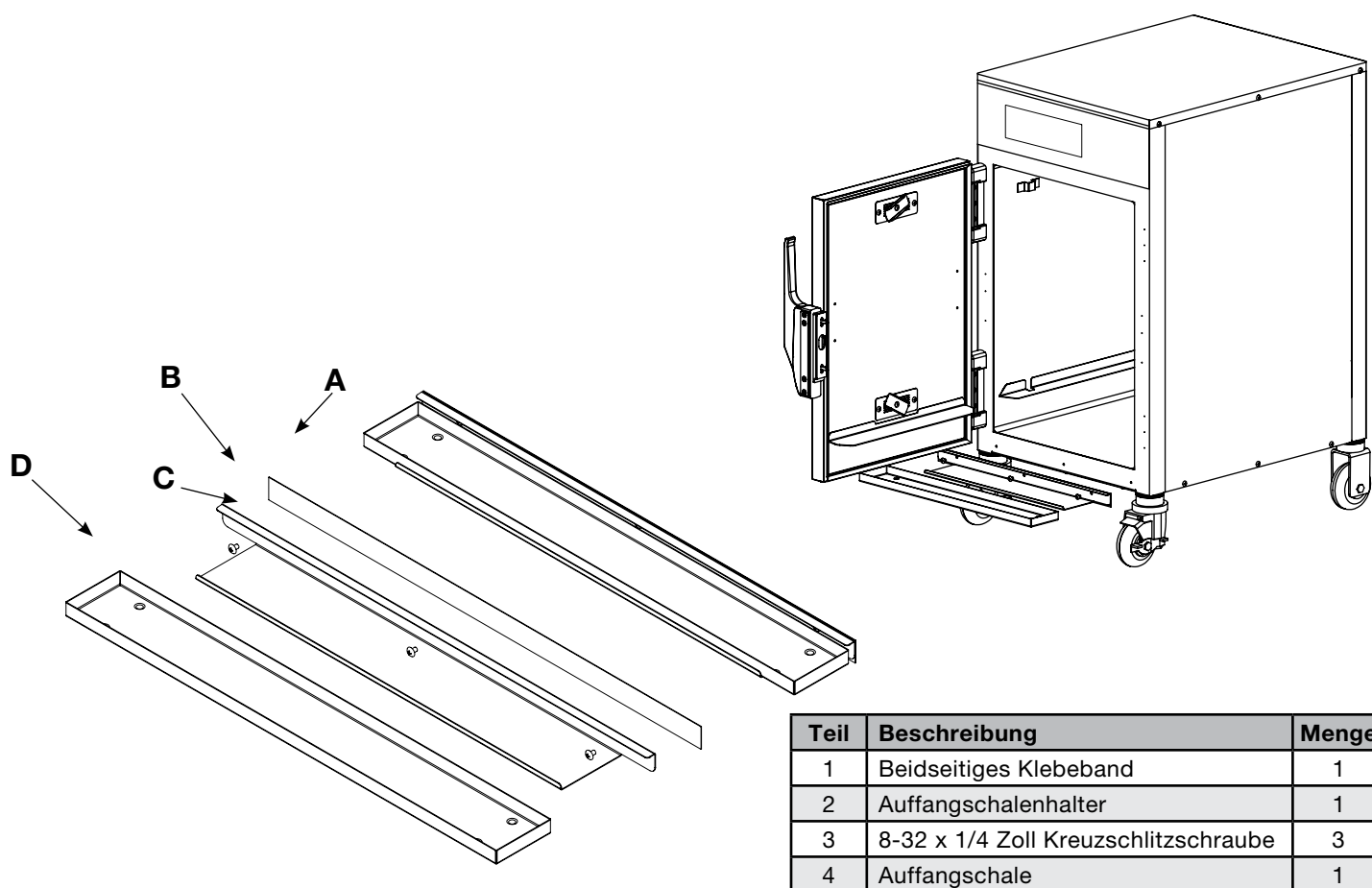
1. Die Laufrollen dürfen eine Maximalhöhe von 152 mm haben.
2. Zwei der Laufrollen müssen verriegelbar sein.
3. Solche mobile Küchenmaschinen oder Küchenmaschinen auf mobilen Sockeln müssen mit Hilfe eines flexiblen Steckverbinders installiert werden, der im Gebäude verankert ist.

Ein Montage-Steckverbinder für eine Sicherungsvorrichtung befindet sich am oberen rückwärtigen Flansch der Küchenmaschine. Vom Werk wird kein flexibler Steckverbinder mitgeliefert und dieser ist auch nicht vom Werk erhältlich.

INSTALLATION

INSTALLATION AM AUFSTELLORT

INSTALLATIONSANWEISUNGEN FÜR DIE AUFFANGSCHALE



1. Durch das beidseitige Klebeband **A**, das an der Rückseite des Auffangschalenhalters **B** angebracht ist, Löcher stechen.
2. Das beidseitige Klebeband **A** entfernen.
3. Die Schrauben **C** durch die Löcher einsetzen und den Auffangschalenhalter **B** am Gerät befestigen.
4. Optional – ein Band Silikondichtungsmasse, die für Nahrungsmittelkontakt geeignet ist, zum Abdichten entlang der Oberkante des Auffangschalenhalters **B** auftragen.
5. Die Auffangschale **D** in den Auffangschalenhalter **B** setzen.



INSTALLATION

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät muss von einem qualifizierten Service-Techniker installiert werden. Der Ofen muss unter Einhaltung der geltenden Elektro- und Gebäudevorschriften sowie lokaler Vorschriften geerdet werden.

Das Gerät darf NUR an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden; die Steckdose muss in Notfällen einfach zugänglich sein. Wenn nicht alle Bedienelemente in der Stellung AUS sind, kann es beim Anschließen oder Abtrennen an der Steckdose zur Lichtbogenbildung kommen.

Eine geeignete Steckdose oder eine geeignete Festverdrahtung für dieses Gerät muss von einem zugelassenen Elektriker gemäß aller geltenden Elektrovorschriften installiert werden.

Niedrigtemperaturofen- und Räucherofen-Modelle mit 208 – 240 V haben zwei Nennspannungen, die mit einem Spannungswechselschalter unter einer Zugangsklappe an der Ofenrückseite in der Nähe des Netzkabels umgeschaltet werden können.

Wenn der Spannungswechselschalter in der Stellung 200 – 208 V (OBERE) ist, funktioniert der Ofen korrekt mit einer Versorgungsspannung zwischen 200 und 208 Volt.

Wenn der Spannungswechselschalter in der Stellung 220 – 240 V (UNTERE) ist, funktioniert der Ofen korrekt mit einer Versorgungsspannung zwischen 220 und 240 Volt.

HINWEIS: ALLE 208–240 V Öfen werden ab Werk mit dem Spannungswechselschalter in der Stellung 220–240 V ausgeliefert.

Alle Öfen mit 125-V-Nennspannung funktionieren korrekt mit einer Versorgungsspannung zwischen 100 und 125 V, 60 Hz.

Die Öfen mit 125-V-Nennspannung werden mit Netzkabel und Stecker [NEMA #5-20P] geliefert. Ein geprüfter Elektriker muss eine für diese Gerätausführung geeignete Steckdose unter Einhaltung aller geltenden Elektrovorschriften installieren. Das gewährleistet eine sichere und problemfreie Installation.

Für Geräte mit CE-Zulassung:

Um Stromschlaggefahr zwischen dem Schrank und anderen Geräten oder Metallteilen in unmittelbarer Nähe zu verhindern, ist ein Ladungsausgleichsbolzen vorgesehen. Ein Zuleitungsdraht muss an den Ladungsausgleichsbolzen und an das andere Gerät bzw. die Metallteile angeschlossen werden, um ausreichenden Schutz gegen Potenzialunterschiede zu bieten. Dieser Anschluss ist durch folgendes Symbol gekennzeichnet.



Geräte die für eine Festinstallation:

Geräte die für eine Festinstallation vorgesehen sind, müssen mit einer allpoligen externen Trennvorrichtung mit ausreichender Kontaktöffnungsweite ausgerüstet werden.

Falls eine Netzanschlussleitung zum Anschluss des Gerätes benutzt werden soll muss eine ölbeständige Leitung z.B. H05RN oder H07RN oder gleichwertig benutzt werden.

HINWEIS: An Orten, an denen örtliche Vorschriften und behördliche CE-Anforderungen gelten, müssen Geräte an einen Stromkreis angeschlossen werden, der durch einen FI-Schutzschalter gesichert ist.

GEFAHR







Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, MUSS dieses Gerät gemäß den örtlichen elektrischen Vorschriften fachgerecht geerdet werden. Fehlen entsprechende örtliche Vorschriften, gilt die aktuelle Ausgabe des National Electrical Code ANSI/NFPA Nr. 70. In Kanada müssen alle elektrischen Anschlüsse gemäß CSA C22.1, Canadian Electrical Code Teil 1 oder den örtlichen Vorschriften ausgeführt werden.

INSTALLATION

ELEKTRIK

ELEKTRISCHE DATEN (Stromlaufpläne befinden sich an der Innenseite der Geräteabdeckung.)

Spannung	Phase	HZ	A	kW	 NEMA 5-20P, 20 A – 125 V STECKER	 CEE 7/7 STECKER MIT 250 V NENNSPANNUNG	 CH2-16P STECKER MIT 250 V NENNSPANNUNG	 BS1363 STECKER MIT 250 V NENNSPANNUNG
500-TH-II								
120	1	60	16,0	1,9	✓			
208 240	1	60	11,2 12,5	2,7 3,0	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	12	2,8		✓	✓	✓
750-TH-II								
120	1	60	14,2	1,7	✓			
208 240	1	60	14,5 11,2	3,0 2,7	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	10,4	2,4		✓	✓	✓
1000-TH-II								
120	1	60	17,0	1,9	✓			
208 240	1	60	14,5 11,5	3,0 2,7	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	10,4	2,4		✓	✓	✓
1000-TH-I								
208 240	1	60	28,9 22,2	6,0 5,3	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	21,3	4,9	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
767-SK								
120	1	60	16,0	1,9	✓			
208 240	1	60	16,0 13,0	3,3 3,0	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	12,2	2,8		✓	✓	✓
1767-SK								
208 240	1	60	31,0 25,0	6,4 6,0	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	24,3	5,6		✓	✓	✓
1000-SK-I								
208 240	1	60	31,4 24,3	6,5 5,8	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	24,1	5,5	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
1000-SK/II								
208 240	1	60	15,3 12,1	3,2 2,9	KEIN NETZKABEL ODER STECKER			
230	1	50/60	12,2	2,8		✓	✓	✓

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

INFORMATIONEN FÜR DIE BENUTZERSICHERHEIT

VORSICHT



DIE METALLTEILE DIESER GERÄTS KÖNNEN BEIM BETRIEB ÄUSSERST HEISS WERDEN. BEIM BETRIEB DIESER GERÄTS STETS EINEN HANDSCHUTZ TRAGEN, UM VERBRENNUNGEN ZU VERMEIDEN.

Dieses Gerät ist für den Einsatz in Gewerbebetrieben und zwar durch eingeschultes Bedienungspersonal vorgesehen. Das gesamte Bedienungspersonal muss mit dem Zweck, den Fähigkeiten und zugehörigen Gefahren dieses Geräts vertraut sein. Die Bedienungsanweisungen und Warnhinweise müssen vom gesamten Bedienungspersonal aufmerksam gelesen werden.

INBETRIEBNAHME

VOR DER INBETRIEBNAHME:

Die Innenflächen des Ofens müssen erhitzt werden, um Öl von der Oberfläche und die dabei entstehenden Gerüche bei der ersten Inbetriebnahme zu entfernen.

1. Alle Einschübe, Seitenschienen und alle Ofeninnenflächen mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen. Die Ofenseitenschienen, Einschübe und die externe Auffangsschale einsetzen. Die Einschübe werden mit der gekrümmten Kante in Richtung Ofenrückseite eingeschoben. Die Tropfwanne muss ganz unten in den Ofen eingeschoben werden.
2. Die Ofentüren schließen, den Netzschalter einschalten und den Thermostat auf 149 °C einstellen.
3. Den Ofen etwa 2 Stunden lang eingeschaltet lassen, oder bis keine Gerüche mehr merkbar sind.

VORWÄRMEN:

Den Ofen stets mindestens 20 Minuten lang vorwärmen, bevor Produkt gegart wird. Die Bedienungsanweisungen auf der nächsten Seite dieses Handbuchs befolgen.

GEFAHR



DIE INNEN- UND AUSSENFLÄCHEN DES OFENS DÜRFEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN MIT DAMPF GEREINIGT, MIT WASSER ABGESPRITZT ODER MIT EINER GROSSEN MENGE WASSER ODER REINIGUNGSLÖSUNG JEDLICHER ART GEREINIGT WERDEN. DEN OFEN NICHT MIT EINEM WASSERSTRAHL REINIGEN.

GEFAHR VON SCHWEREN SCHÄDEN ODER ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN.

DURCH VERWENDUNG EINER GROSSEN MENGE FLÜSSIGKEIT WIRD DIE GERÄTEGARANTIE NICHTIG.

GEFAHR



KÜCHENMASCHINEN OHNE WERKSSEITIG ANGEBRACHTEM KABEL MÜSSEN MIT EINEM AUSREICHEND LANGEN KABEL VERSEHEN WERDEN, DAMIT DIE KÜCHENMASCHINE ZUR REINIGUNG VERSCHOBEN WERDEN KANN.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE MÜSSEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN SERVICETECHNIKER GEMÄSS DEN GELTENDEN ELEKTRISCHEN VORSCHRIFTEN VORGENOMMEN WERDEN.



GEFAHR



BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER WARTUNGSARBEITEN MUSS DER VERTEILERKASTEN GEGEN EINSCHALTEN GESICHERT ODER ALS AUSGESPERRT KENNZEICHNET SEIN.



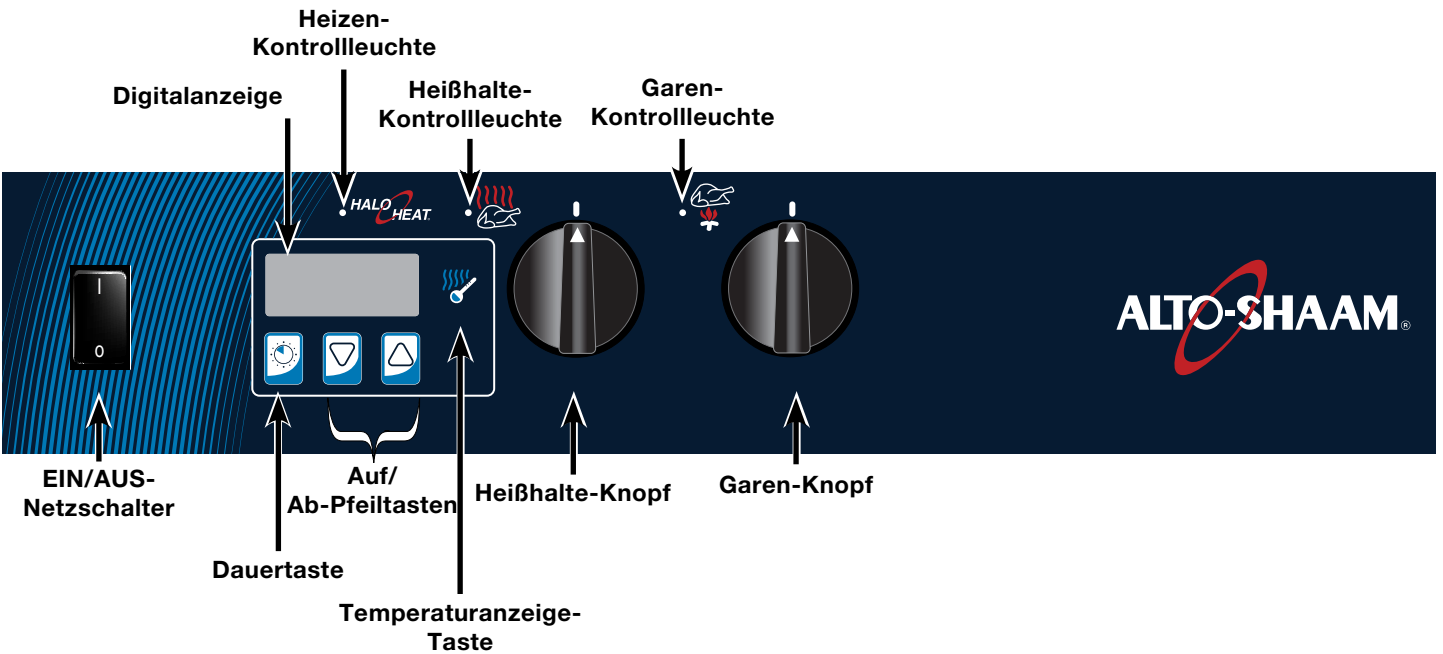
GEFAHR



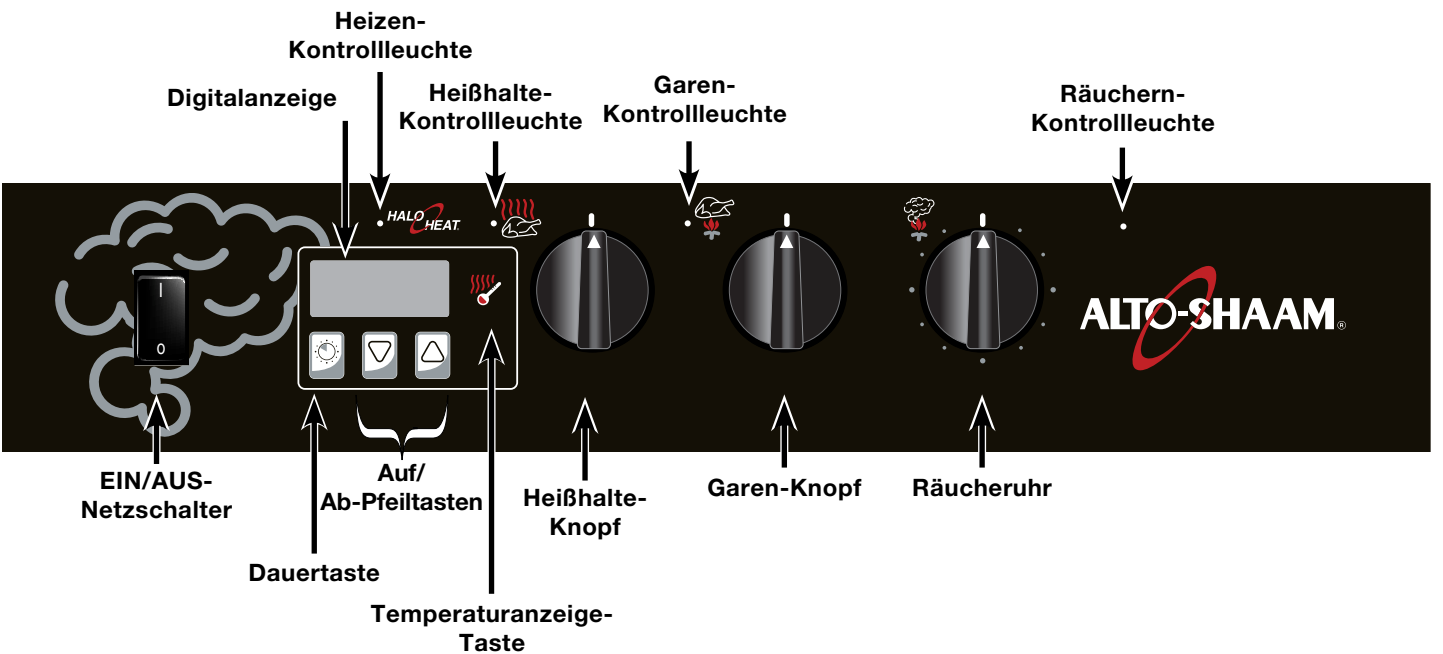
DIE BAUSEITIGE SPANNUNG MUSS DER AUF DEM TYPENSCHILD ANGEgebenEN SPANNUNG ENTSPRECHEN.

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

NIEDRIGTEMPERATUROFEN



GAREN/HEISSHALTEN/RÄUCHERN



BEDIENUNGSANWEISUNGEN

1. Den Netzschalter auf EIN (I) schalten.

Es wird 0 °F oder 0 °C angezeigt.

2. Die Heißhaltetemperatur einstellen.

- Den Heißhalte-Knopf auf die gewünschte Heißhaltetemperatur einstellen. Die eingestellte Temperatur wird auf der Digitalanzeige ausgewiesen **60°C** und die Temperaturanzeige-Taste leuchtet.
- Die Heißhalte-Kontrollleuchte leuchtet im Heißhaltemodus.
- Heißhalte-Temperaturbereich:
16 bis 96 °C

3. Die Garungstemperatur festlegen.

- Den Garen-Knopf auf die gewünschte Temperatur verdrehen. Die eingestellte Temperatur wird auf der Digitalanzeige ausgewiesen **121°C** und die Temperaturanzeige-Taste leuchtet.
- Die Garen-Kontrollleuchte leuchtet im Garungsmodus.
- Garen-Temperaturbereich:
94 bis 160 °C
- **Hinweis:** Der Garungsmodus ist nur bei laufender Uhr aktiv.

4. Die Uhr einstellen.

- Die Auf- und Ab-Pfeiltasten drücken, wenn der Garen-Knopf auf den Beginn des Garungsvorgangs eingestellt ist.
- Die Auf- und Ab-Pfeiltasten drücken, um die Zeit während des Garens einzustellen.
- **Hinweis:** Die Uhrtaste im Garungsmodus 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die Uhr **abzubrechen** (auf der Anzeige erscheint **----**).

5. Den Ofen 30 Minuten lang VORWÄRMEN, bevor Speisen geladen werden.

Die Heizen-Kontrollleuchte schaltet sich ein und bleibt an, solange der Ofen Heizleistung anfordert.

6. Speisen in den Ofen laden und die Uhr nach Bedarf einstellen.

7. Den Holzspänebehälter füllen (nur Räucherofen).

Eine Behälterladung trockene Holzspäne 15 bis 20 Minuten lang in Wasser einweichen. Überschüssiges Wasser von den Holzspänen abschütteln. Den Holzspänebehälter aus dem hinteren Teil des Räucherofens nehmen. Die angefeuchteten Holzspäne in den Behälter geben und diesen zurück in den Ofen stellen.

8. Die Räucheruhr einstellen (nur Räucherofen).

Die Räucheruhr schaltet das Heizelement im Holzspänebehälter ein. Wenn der Holzspänebehälter gefüllt und die Räucheruhr bis zum Anschlag nach rechts gedreht wurde, werden die Holzspäne ca. 45 Minuten bis eine Stunde lang Rauch abgeben.

- Zum Einstellen der Räucheruhr den Räucheruhr-Knopf über die erforderliche Zeitdauer hinaus drehen und dann zurück auf den korrekten Wert einstellen.
- Die Räuchern-Kontrollleuchte leuchtet auf.
- Die Ofentür während des Räuchervorgangs komplett geschlossen halten.

Notizen:

- Wenn die Ofentemperatur die eingestellte Temperatur erreicht hat, schaltet sich die Heizen-Kontrollleuchte aus.
- Die Temperaturanzeige-Taste kann jederzeit 3 Sekunden lang gedrückt gehalten werden, um die **tatsächliche** Ofentemperatur anzuzeigen **88°C**.

Wechseln zwischen Fahrenheit (°F) und Celsius (°C):

Jederzeit die **Temperaturanzeige-Taste** drücken, um die Temperatur in der anderen Maßeinheit anzuzeigen.

Die Voreinstellung ist Fahrenheit. Wechseln zu Celsius:

1. Die Temperaturanzeige-Taste und die Ab-Pfeiltaste 5 Sekunden lang gedrückt halten.
2. Es wird 3 Sekunden lang **7** angezeigt, damit die Auswahl geprüft werden kann; danach wird die Temperatur in °C angezeigt.
3. Diesen Vorgang wiederholen, um zu Fahrenheit zu wechseln.

Hinweis: Nach einem Stromausfall, einer Werksprüfung usw. bleibt die vom Benutzer festgelegte Maßeinheit (°C oder °F) erhalten.

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

Allgemeine Richtlinien zum Warmhalten

Chefs, Köche und anderes Küchenpersonal wenden verschiedene Zubereitungsmethoden an. Die korrekten Heißhaltetemperaturen für eine bestimmte Speise hängen vom Feuchtigkeitsgehalt, der Dichte, Menge und der gewünschten Serviertemperatur ab. Sichere Heißhaltetemperaturen müssen auch Verdaulichkeit berücksichtigen, die die Länge der Heißhaltedauer einer bestimmten Speise bestimmt.

Halo Heat erhält die maximale Feuchtigkeit der Speise aufrecht, ohne Wasser oder Dampf zuführen zu müssen. Durch Beibehaltung des maximalen natürlichen Feuchtigkeitsgehaltes bleibt der Geschmack der Speise erhalten und echter. Zusätzlich zum Beibehalten des Feuchtigkeitsgehaltes sorgt die sachte Wirkungsweise der Halo Heat Ringwärmetechnik für eine einheitliche Temperatur im Gerät, ohne dass ein Gebläse erforderlich ist, welches wieder zu weiteren Feuchtigkeitsverlusten auf Grund von Verdampfung und Verdunstung führt.

Wenn die Speise nach dem Garen sofort in ein Gerät mit niedriger Temperatur zum Heißhalten von heißen Speisen umgelagert wird, kann sich Kondensation auf dem Produkt und im Inneren von Kunststoffbehältern niederschlagen, die in Selbstbedienungsanwendungen benutzt werden. Wenn die Speise etwas abdampfen kann, kann dieses Problem eventuell vermieden werden. Um die Sicherheit und Qualität frisch gekochter Speisen zu präservieren, darf für dieses anfängliche Abdampfen des Produktes maximal ein bis zwei Minuten gewartet werden.

Die meisten Heißhalteschränke mit Halo-Heizung verfügen über eine Thermostatregelung zwischen 16 ° und 93 °C. Wenn das Gerät über Ventilationsschlitze verfügt, müssen diese geschlossen werden, um Feuchtigkeitsverluste zu vermeiden, oder geöffnet werden, damit die Speise knusprig bleibt.

WARMHALTE-TEMPERATURBEREICH	
FLEISCH	CELSIUS
RINDERBRATEN — Englisch	54 °C
RINDERBRATEN — Med/Well Done	68 °C
RINDERBRUST	71 — 79 °C
CORNEED BEEF	71 — 79 °C
PASTRAMI	71 — 79 °C
HOCHRIPE — Englisch	54 °C
STEAKS — Gebraten/Gebacken	60 — 71 °C
RIPPCHEN — Rind oder Schwein	71 °C
KALB	71 — 79 °C
SCHINKEN	71 — 79 °C
SCHWEIN	71 — 79 °C
LAMM	71 — 79 °C
GEFLÜGEL	
HÜHNCHEN — Gebraten/Gebacken	71 — 79 °C
ENTE	71 — 79 °C
PUTE	71 — 79 °C
ALLGEMEIN	71 — 79 °C
FISCH/MEERESTIERE	
FISCH — Gebraten/Gebacken	71 — 79 °C
HUMMER	71 — 79 °C
GARNELEN — Gebacken	71 — 79 °C
BACKWAREN	
BROTE/BRÖTCHEN	49 — 60 °C
VERSCHIEDENE	
KASSEROLEN	71 — 79 °C
TEIG — Gären	27 — 38 °C
EIER — Setzei/Spiegelei	66 — 71 °C
GEFRORENE HAUPTSPEISEN	71 — 79 °C
VORSPEISEN	71 — 82 °C
NUDELN	71 — 82 °C
PIZZA	71 — 82 °C
KARTOFFEL	82 °C
FERTIGTELLER	60 — 74 °C
SAUCEN	60 — 93 °C
SUPPE	60 — 93 °C
GEMÜSE	71 — 79 °C
DIE ANGEFÜHRTEN WARMHALTETEMPERATUREN SIND NUR VORGESCHLAGENE RICHTLINIEN. ALLE SPEISEN MÜSSEN AUF BASIS DER PRODUKTKERNTemperatur WARMGEHALTEN WERDEN. BEI DEN ANFORDERUNGEN AN DIE KERNTemperatur MÜSSEN IMMER ALLE LOKALEN GESUNDHEITS- ODER HYGIEEVORSCHRIFTEN EINGEHALTEN WERDEN.	

PFLEGE UND REINIGUNG

REINIGUNG UND VORBEUGENDE WARTUNG

SCHUTZ VON EDELSTAHLFLÄCHEN



Bei der Behandlung von Edelstahlflächen ist es wichtig, diese gegen Korrosion zu schützen. Kratzer, ätzende oder andere ungeeignete Chemikalien können die Schutzschicht der Oberfläche zerstören. Scheuerschwämme, Stahlwolle oder andere Reinigungswerkzeuge aus Metal zerstören die Schutzschicht. Selbst hartes Wasser (mittlerer bis hoher Chlorid Anteil), kann zu Korrosion und Lochfrass führen. Viele säurehaltige Lebensmittelreste auf den Garraumwänden können zur Korrosion führen.

Es ist wichtig nur geeignete Reinigungsmittel und Reinigungsmethoden zu verwenden um eine lange Lebensdauer des Gerätes zu gewähren. Lebensmittelreste sollten sofort entfernt werden und die Fläche abgewischt werden. Das Gerät muss täglich gereinigt werden. Beim verwenden von Reinigungsmitteln sollten die Flächen nass abgewischt werden und anschliessend umgehend trocken gewischt werden.

REINIGUNGSMITTEL

Benutzen Sie nur für Edelstahl zugelassene, nicht scheuernde Reinigungsmittel. Die Reinigungsmittel müssen chemikalisch chloridfreie Verbindung sein und dürfen keine quaternäres Salz enthalten. Niemals Salzsäure (Hydrochlorid-Säure) zum Reinigen von Edelstahl verwenden. Benutzen Sie ausschliesslich vom Hersteller empfohlene Reinigungsmittel. Fragen Sie Ihren Händler nach geeigneten Reinigungsmitteln und Methoden.

REINIGUNGSWERKZEUG

Die Reinigung kann normalerweise mit einem geeigneten Reinigungsmittel und einem weichen sauberen Tuch durchgeführt werden. Für stärkere Verschmutzung benutzen Sie einen weichen nicht scheuernden Schwamm. Um Kratzer zu vermeiden wischen Sie in der Richtung der Oberflächenpolierung. Benutzen Sie niemals Drahtbürsten, Stahlwolle oder Metallspachtel zum entfernen von Lebensmittelresten.

 VORSICHT	
 KEINE SPACHTEL	UM EDELSTAHLFLÄCHEN ZU SCHÜTZEN, BENUTZEN SIE NIEMALS AGGRESSIVE REINIGUNGSMITTEL, CHLOR ENTHALTENDE REINIGER ODER REINIGER, DIE QUATERNÄRE SALZE ENTHALTEN. NIEMALS SALZÄURE (HYDROCHLORID-SÄURE) ZUM REINIGEN VON EDELSTAHL VERWENDEN. VERWENDEN SIE NIE DRAHTBÜRSTEN, STAHLWOLLE ODER METALLSPACHTEL.
 KEINE DRAHTBÜRSTEN	
 KEINE STAHLWOLLE	

PFLEGE UND REINIGUNG

PFLEGE DER AUSRÜSTUNG

Unter normalen Umständen sollte dieser Ofen lange und problemlos funktionieren. Es ist keine vorbeugende Wartung erforderlich; die folgenden Pflegerichtlinien geben an, wie dieser Ofen länger und problemlos eingesetzt werden kann.

Die Reinheit und das Aussehen dieses Geräts trägt beachtlich zum effizienten Betrieb und zu appetitlichen Speisen bei. Ein sauberes gutes Gerät funktioniert besser und hält länger.



TÄGLICHE REINIGUNG

1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen und abkühlen lassen.
2. Alle entnehmbaren Teile, wie Einschübe, Schienen und Auffangschalen, herausnehmen. Diese Teile müssen separat gereinigt werden.
3. Alle Metallflächen im Ofeninneren mit einem Papiertuch abwischen, um lose Speisereste zu entfernen.
4. Alle Metallflächen im Ofeninneren mit einem feuchten, sauberen Tuch oder Schwamm und einem hochwertigen kommerziellen Reiniger reinigen.



HINWEIS: Keine Scheuermittel, Reiniger auf Chlorbasis oder Reiniger mit quaternären Ammoniumverbindungen benutzen. Nie Salzsäure an Edelstahl benutzen.

5. Stark verunreinigte Stellen mit einem wasserlöslichen Entfettungsmittel besprühen und 10 Minuten lang einwirken lassen. Danach mit einem Kunststoff-Reibschwamm entfernen.
6. Bedienfeld, Türventilationsschlitze, Türgriffe und Türdichtungen gründlich abwischen, da sich dort Speisereste ansammeln können.
7. Die Oberflächen mit einem Schwamm und sauberem, warmen Wasser abwischen.

8. Überschüssiges Wasser mit einem Schwamm aufwischen und mit einem sauberen Tuch trocken wischen oder an der Luft trocknen lassen. Die Türen offen lassen, bis das Innere komplett trocken ist. Die Seitenschienen und Einschübe wieder anbringen.
9. Die Türdichtungen und das Bedienfeld mit einem sauberen, weichen Tuch abwischen.
10. Das Innere kann nach der Reinigung und Spülung mit einer DesinfizierungsLösung ausgewischt werden. Diese Lösung muss zum Gebrauch auf Edelstahl und für Nahrungsmittelkontakt zugelassen sein.
11. Um die Schutzbeschichtung von poliertem Edelstahl aufrecht zu erhalten, die Schrankaußenflächen mit einem Reiniger reinigen, der für Edelstahl empfohlen ist. Das Reinigungsmittel auf ein sauberes Tuch sprühen und in Maserungsrichtung des Edelstahls wischen.
12. Glas mit einem Fensterreiniger reinigen.

Immer alle geltenden Hygienebestimmungen für die Reinigung und Desinfizierung von Ausrüstungen einhalten.

REINIGUNG DER TÜRVENTILATIONSSCHLITZE

Türventilationsschlitze müssen nach Bedarf geprüft und gereinigt werden.

EINMAL PRO MONAT DEN GESAMTZUSTAND DES OFENS PRÜFEN

Den Ofen einmal pro Monat auf mechanische Schäden und lose Schrauben prüfen. Alle Probleme beseitigen, bevor sie den Betrieb des Ofens beeinträchtigen können.

DEN OFEN NICHT BENUTZEN, WENN DIE BEDIENUNGSFUNKTIONEN NICHT KORREKT FUNKTIONIEREN

In der Fehlersuchanleitung in diesem Handbuch nachschlagen oder einen autorisierten Servicetechniker verständigen.

GEFAHR

VOR DEM REINIGEN ODER WARTEN DES GERÄTES DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN.

GEFAHR

DIE INNEN- UND AUSSENFLÄCHEN DES OFENS DÜRFEN UNTER KEINEN UMSTÄNDEN MIT DAMPF GEREINIGT, MIT WASSER ABGESPRITZT ODER MIT EINER GROSSEN MENGE WASSER ODER REINIGUNGSLÖSUNG JEDLICHER ART GEREINIGT WERDEN. DEN OFEN NICHT MIT EINEM WASSERSTRAHL REINIGEN.

GEFAHR VON SCHWEREN SCHÄDEN ODER ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN.

DURCH VERWENDUNG EINER GROSSEN MENGE FLÜSSIGKEIT WIRD DIE GERÄTEGARANTIE NICHTIG.

DESINFEKTION

Geschmack und Aroma von Speisen sind häufig sehr eng miteinander verbunden, so dass diese nur schwer – wenn überhaupt – getrennt werden können. Es gibt auch einen wichtigen untrennbaren Zusammenhang zwischen Sauberkeit und Geschmack. Sauberkeit, höchste Betriebseffizienz und Erscheinung des Gerätes tragen beachtlich zu schmackhaften und appetitlichen Speisen bei. Geräte, die gepflegt werden, funktionieren besser und halten länger.

Beim Garen von Speisen kommt es zur Geschmacksübertragung. Dieses gilt für gutes und schlechtestes Aroma. Unerwünschtes Aroma bzw. Geschmäcker wird meist durch Bakterienwachstum bei der Speisenzubereitung verursacht. Saurer, Ranziger, muffiger und anderer Geschmack bzw. Geruch sind meist das Resultat der Keimbildung.

Gründliche Sauberkeit ist die beste Vorbeugung um einen natürlichen Geschmack zu gewährleisten. Das bedeutet gute Kontrolle vor sichtbarer (Schmutz) und unsichtbarer (Keime) Verunreinigung. Gründliche Hygiene gewährleistet unverzichtbare Sauberkeit. Sie gewährleisten eine gute Erscheinung des Gerätes sowie maximale Effizienz und Nutzbarkeit. Noch wichtiger ist, dass ein gutes Hygieneprogramm einer der wichtigsten Faktoren bei der Vermeidung von Krankheiten ist, die durch Speisen verursacht werden.

Eine kontrollierte Warmhalteumgebung für zubereitete Speisen ist einer der wichtigsten Faktoren bei der Vermeidung von Krankheiten durch Speisen. Die Temperaturüberwachung und –kontrolle bei Anlieferung, Lagerung, Zubereitung und beim Servieren der Speisen ist ebenso wichtig.

Die genaueste Methode zum Messen sicherer Temperaturen von heißen und kalten Speisen ist das Messen der Kerntemperatur. Ein hochwertiges Thermometer ist ein effektives Hilfsmittel dafür und sollte regelmäßig für alle Produkte benutzt werden, bei denen eine bestimmte Warmhaltetemperatur erforderlich ist.

Eine umfassende Hygieneprogramm muss sich bei der Schulung des Personals in grundlegende Hygiene und Desinfizierungsaufgaben konzentrieren. Dazu gehören persönliche Hygiene, korrekte Handhabung roher Nahrungsmittel, Kochen bei einer sicheren Kerntemperatur und die routinemässige Überwachung der Kerntemperatur von der Anlieferung bis zum Servieren.

Die meisten Speisebedingten Krankheiten können durch korrekte Temperaturregelung und ein umfangreiches Hygieneprogramm vermieden werden. Diese beiden Faktoren sind wichtig, um Qualitätsservice als Grundlage der Kundenzufriedenheit aufzubauen. Sichere Handhabung von Nahrungsmitteln zur Verhinderung von speisebedingten Krankheiten ist von entscheidender Bedeutung für die Gesundheit und Sicherheit der Kunden.

HACCP ist ein Akronym für „Hazard Analysis (bei) Critical Control Points“ (Gefahrenanalyse an kritischen Kontrollpunkten) und ist ein Qualitätskontrollprogramm für Betriebsverfahren, die die Intaktheit, Qualität und Sicherheit von Nahrungsmitteln gewährleisten. Schritte zur Unterstützung von Nahrungsmittelsicherheitspraktiken sind sowohl kosteneffektiv als auch relativ einfach. HACCP-Richtlinien gehen zwar weit über den Umfang dieses Handbuchs hinaus, weitere Informationen sind jedoch über folgende Kontaktstelle zu erhalten:

**CENTER FOR FOOD SAFETY AND APPLIED
NUTRITION FOOD AND DRUG ADMINISTRATION
1-888-SAFEFOOD**

PRODUKTKERNTemperaturen von Speisen	
HEISSE SPEISEN	
GEFAHRENZONE	4 BIS 60 °C
KRITISCHE ZONE	21 BIS 49 °C
SICHERHEITZONE	60 BIS 74 °C
KALTE SPEISEN	
GEFAHRENZONE	ÜBER 4 °C
SICHERHEITZONE	2 BIS 4 °C
GEFRORENE SPEISEN	
GEFAHRENZONE	ÜBER 0 °C
KRITISCHE ZONE	-18 BIS 0 °C
SICHERHEITZONE	-18 °C ODER DARUNTER

WARTUNG

PRÜFLISTE ZUR FEHLERSUCHE

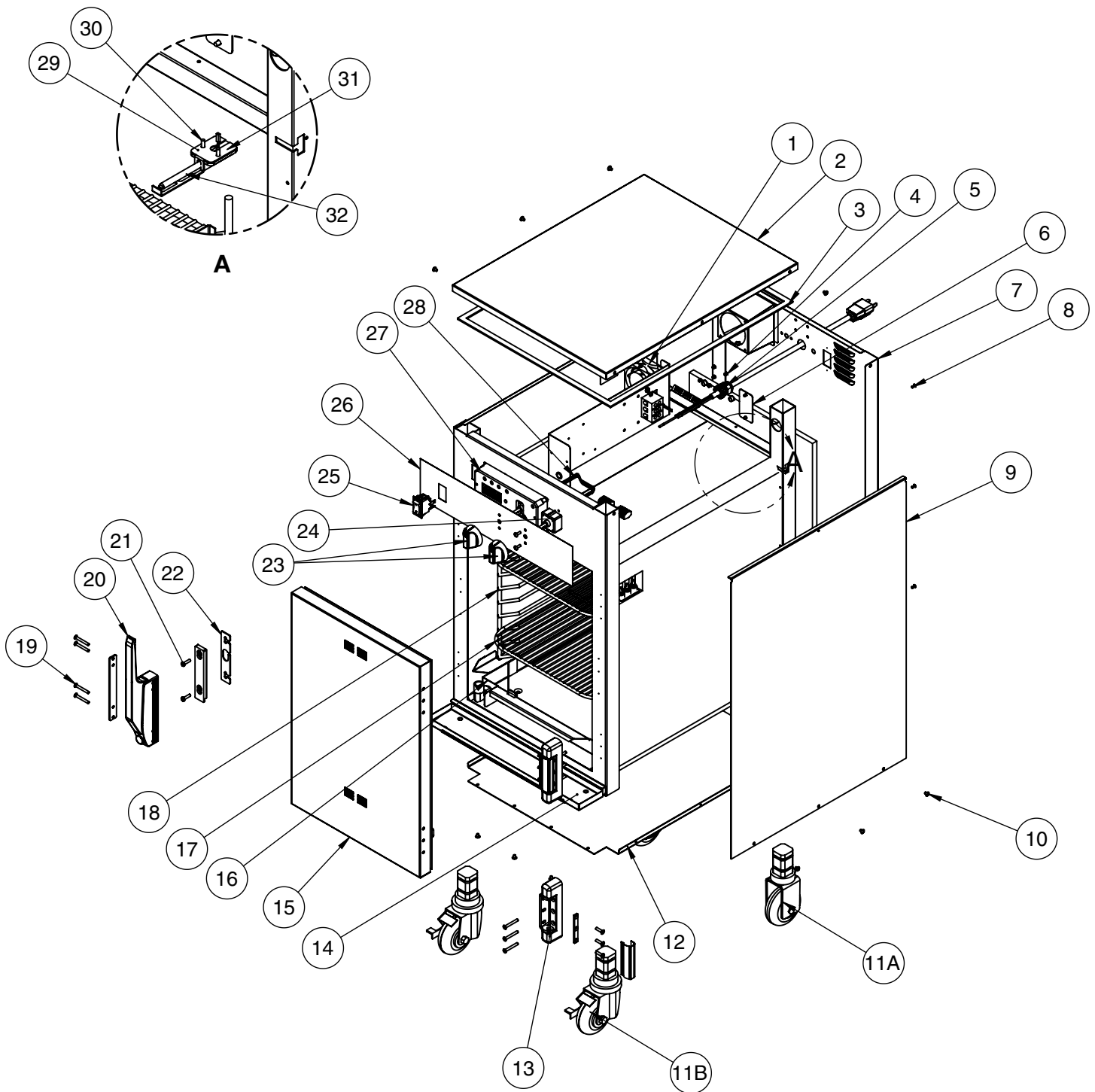
Code	Beschreibung	Mögliche Ursache
E-10	Kammer-Luftsensor, Kurzschluss	Messwert des Kammer-Luftsensors < -15°C. Sensor-Funktionsweise prüfen. Siehe Anweisungen zur Sensorprüfung unten.
E-11	Kammer-Luftsensor, Unterbrechung	Messwert des Kammer-Luftsensors > 269°C. Sensor-Funktionsweise prüfen. Siehe Anweisungen zur Sensorprüfung unten.
E-20	Produktsensor hat Kurzschluss <i>Ofen backt/bratet nur zeitgesteuert</i>	Messwert des Produktsensors < -15°C. Sensor-Funktionsweise prüfen. Siehe Anweisungen zur Sensorprüfung unten.
E-21	Produktsensor hat Unterbrechung <i>Ofen backt/bratet nur zeitgesteuert</i>	Messwert des Produktsensors > 269°C. Sensor-Funktionsweise prüfen. Siehe Anweisungen zur Sensorprüfung unten.
E-30	Untertemperatur	Gerät hat (Sollwert -4°C) länger als 90 Minuten nicht erreicht.
E-31	Übertemperatur	Temperatur im Gerät liegt seit mehr als 3 Minuten um 16°C über dem maximalen Kammersollwert. Hinweis: Warmhalteschränke mit diesem Fehlercode liegen mehr als 81°C über dem maximalen Sollwert.
E-32	Sicherheitsschalter offen (Hilfsschalter Obergrenze)	Das Werk verständigen.
E-38	Interner Softwarefehler	Das Werk verständigen.
E-39	Sensorfehler	Das Werk verständigen.
E-50	Temp.-Messfehler	Das Werk verständigen.
E-51	Temp.-Messfehler	Das Werk verständigen.
E-60	Echtzeituhr-Fehler	Daten auf Voreinstellung eingestellt. Sicherstellen, dass Datum und Zeit korrekt eingestellt sind (falls zutreffend).
E-61	Echtzeituhr-Fehler	Das Werk verständigen.
E-64	Uhr oszilliert nicht	Das Werk verständigen.
E-70	Mikroschalter-Konfigurationsfehler	Siehe Schaltplan für das jeweilige Modell und sicherstellen, dass die Einstellungen der Mikroschalter auf der Steuerung den Angaben auf dem Schaltplan entsprechen. Wenn die Mikroschalter-Einstellungen den Angaben auf dem Schaltplan entsprechen, die Steuerung austauschen.
E-78	Niedrige Spannung	Spannung unter 90 V~ bei 125 V~-Gerät oder unter 190 V~ bei 208-240 V~-Gerät. Spannung korrigieren.
E-79	Hohe Spannung	Spannung über 135 V~ bei 125 V~-Gerät oder über 250 V~ bei 208-240 V~-Gerät. Spannung korrigieren.
E-80	EEPROM-Fehler	Sicherstellen, dass alle Temperaturen und Zeiten korrekt eingestellt sind. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, das Werk verständigen.
E-81	EEPROM-Fehler	Das Werk verständigen.
E-82	EEPROM-Fehler	Das Werk verständigen.
E-83	EEPROM-Fehler	Das Werk verständigen.
E-85	EEPROM-Fehler	Zeitgeber, falls zuvor aktiviert, sind nun deaktiviert. Möglicherweise defekter EEPROM.
E-86	EEPROM-Fehler	Gesicherter HACCP-Speicher ist fehlerhaft. HACCP-Adresse wurde auf 1 zurückgesetzt. Möglicherweise defekter EEPROM. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, das Werk verständigen.
E-87	EEPROM-Fehler	Gesicherte Versatzwerte sind fehlerhaft. Versatzwerte wurden auf 0 zurückgesetzt. Die Steuerung muss evtl. neu kalibriert werden. Möglicherweise defekter EEPROM. Wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt, das Werk verständigen.
E-88	EEPROM-Fehler	Alle Zeitgeber-Sollwerte wurden auf 1 Minute zurückgesetzt. Zeitgeber, falls zuvor aktiviert, sind nun deaktiviert. Möglicherweise defekter EEPROM.
E-90	Taste verklemmt	Eine Taste wird >60 Sekunden gedrückt gehalten. Steuerung korrigieren. Der Fehler setzt sich zurück, nachdem das Problem beseitigt wurde.
E-91	Eingangsfehler	Das Werk verständigen.
E-dS	Datenschlüssel-Fehler	Die Datenschlüssel-Digitalsignatur ist inkompatibel. Spannungsversorgung aus- und wieder einschalten und kompatiblen Datenschlüssel installieren, falls der Fehler weiterhin auftritt.
E-dT	Datenschlüssel-Fehler	Datenschlüssel ist mit Steuerung inkompatibel. Kompatiblen Datenschlüssel installieren.
E-dU	Datenschlüssel abgetrennt	Datenschlüssel installieren, Spannungsversorgung aus- und wieder einschalten, um den Fehler zurückzusetzen.
dLto	Im Datalogger trat eine Zeitüberschreitung auf	Stromversorgung aus- und einschalten. Wenn sich der Fehler nicht beseitigen lässt, das Werk verständigen.
dLSD	Micro SD Karte ist nicht eingesteckt	SD-Karte einstecken und Stromversorgung aus- und einschalten. Wenn sich der Fehler nicht beseitigen lässt, das Werk verständigen.
Hinweis: Im Zweifelsfall immer die Spannungsversorgung zur Steuerung aus- und wieder einschalten und das Werk verständigen, wenn sich das Problem nicht beseitigen lässt.		

Prüfen von Produktsensor und Luftsensor:

Den Produktsensor und Luftsensor in ein Eiswasserbad legen und einen Widerstandsmesser auf die Ohm-Skala einstellen. Der gemessene Widerstand muss 100 Ohm betragen. Falls er um mehr als 2 Ohm höher oder geringer ist, muss der Sensor ersetzt werden.

WARTUNG

NIEDRIGTEMPERATUROFEN MIT EINER KAMMER – 500-TH-II 230 V ABGEBILDET



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

WARTUNG

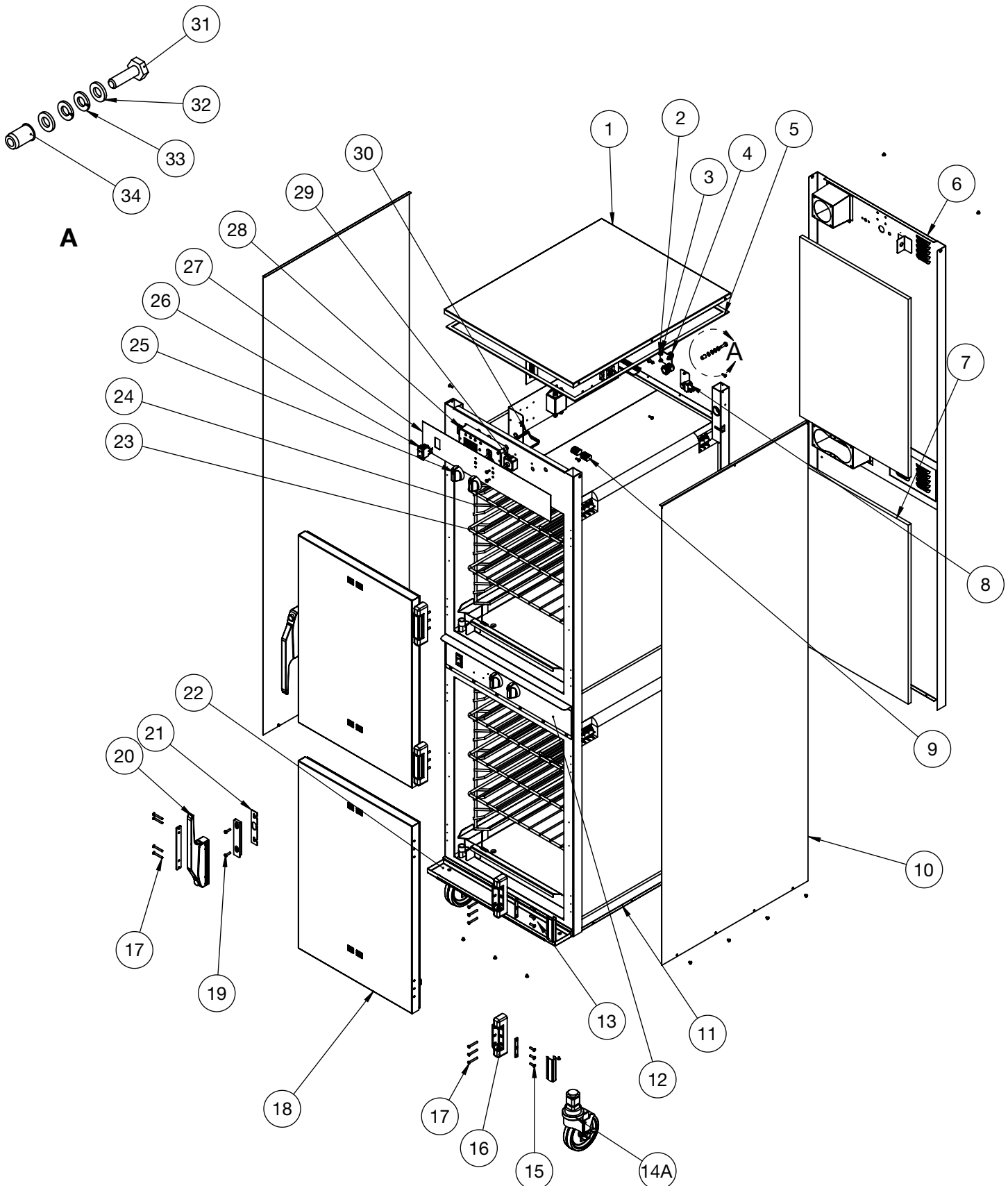
NIEDRIGTEMPERATUROFEN MIT EINER KAMMER

MODELL >		500-TH-II		750-TH-II		1000-TH-II	
TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEILE-NR.	MENGE	TEILE-NR.	MENGE
1	GEBLÄSEKASTEN, 115 V, 34 CFM	FA-3973	1	FA-3973	1	FA-3973	1
	GEBLÄSEKASTEN, 208-240 V, 230 V	FA-34524	1	FA-34524	1	FA-34524	1
2	OBERE ABDECKUNG	1011946	1	1011872	1	1011534	1
3	DICHTUNG, KLEBEND, 0,125 X 0,375 [lin ft]	GS-23622	1	GS-23622	1	GS-23622	1
4	HALBRUND-LOCHVERSCHLUSS, 0,187 ZOLL	PG-28439	6	PG-28439	6	PG-28439	6
5	BUCHSE, KABELZUGENTLASTUNG	BU-3964	1	BU-3964	1	BU-3964	2
6	SCHALTERABDECKUNG	11133	1	11133	1	11133	1
7	BLENDE, RÜCKWÄRTIGE	5014004	1	5014081	1	5014172	1
8	BLINDNIETE, #44, EDELSTAHL	RI-2100	6	RI-2100	6	RI-2100	6
9	SEITENWAND	5015081	2	5015083	2	5015088	2
10	FLACHKOPFSCHRAUBE, M4 X 0,7 X 6 mm	SC-22271	17	SC-22271	19	SC-22271	25
11	LAUFROLLENPAKET	5014422	1	5014422	1	5014422	1
11A	- LAUFROLLE, 89 mm FIXIERT	CS-25674	2	CS-25674	2	CS-25674	2
11B	- LAUFROLLE, 89 mm SCHWENKBAR MIT BREMSE	CS-25675	2	CS-25675	2	CS-25675	2
11C*	- SCHEIBE	1012735	4	1012735	4	1012735	4
12	UNTERE TAFEL	1010774	1	1010394	1	1009941	1
13	SCHARNIER, PAAR	HG-22338	1	HG-22338	1	HG-22338	1
14	AUFFANGSCHALENSATZ	5010736	1	5010391	1	5009716	1
	- AUFFANGSCHALENHALTER	1010782	1	1010584	1	1010584	1
	- AUFFANGSCHALE	1010783	1	1010585	1	1010585	1
15	TÜRBAUGRUPPE, RECHTS	5010828	1	5010946	1	5010081	1
	TÜRBAUGRUPPE, LINKS	5010829	1	5010947	1	5010071	1
	TÜRDICHTUNG	GS-22950	1	GS-22951	1	GS-22952	1
16	AUFFANGSCHALEN-SCHWEISSKONSTR.	14813	1	14831	1	5005616	1
17	EINSCHUB, EDELSTAHL	SH-2326	2	SH-2324	3	SH-2325	3
18	SEITENSCHIENE, CHROM	SR-28403	2	SR-28405	2	SR-2266	2
	WANNENSCHIENEN, NUR 230 V	1010880	2	1010813	2	—	—
19	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 30 mm	SC-22853	10	SC-22853	10	SC-22853	10
20	GRIFF, VERSATZMAGNET- VERRIEGELUNG	HD-27080	1	HD-27080	1	HD-27080	1
21	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-22779	2	SC-22779	2	SC-22779	2
22	SCHEIBE, GRIFF	13947	1	13947	1	13947	1
23	THERMOSTATKNOPF	KN-26568	2	KN-26568	2	KN-26568	2
24	THERMOSTAT, GAREN	TT-34910	1	TT-34910	1	TT-34910	1
25	KIPPSCHALTER, 125-277 V, 20 A	SW-34769	1	SW-34769	1	SW-34769	1
26	PULTAUFLAGE	PE-29362	1	PE-29360	1	PE-28685	1
27	STEUERUNG	CC-34488	1	CC-34488	1	CC-34488	1
28	KABEL, KABELBAUM	CB-34945	1	CB-34945	1	CB-34945	1
29	SENSORSCHUTZ	1008272	1	1008272	1	1008272	1
30	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 10 mm	SC-23102	2	SC-23102	2	SC-23102	2
31	STEUERUNGSSENSORBLOCK	BK-29606	1	BK-29606	1	BK-29606	1
32	SENSOR, OFENTEMP.	PR-34494	1	PR-34494	1	PR-34494	1
33*	PRODUKTERSATZSENSORDICHTUNG	1006871	1	1006871	1	1006871	1
34*	STECKVERBINDER	CR-34559	1	CR-34559	1	CR-34559	1
35*	STECKVERBINDER, 5-POLIG	CR-34646	1	CR-34646	1	CR-34646	1
36*	ISOLIERUNG	IN-2003	1	IN-2003	1	IN-2003	1
37*	SECHSKANTMUTTER, M4-0,7 18-8	NU-22286	2	NU-22286	2	NU-22286	2
38*	LOCHSTOPFEN, 3/8 ZOLL	PG-25574	2	PG-25574	2	PG-25574	2
39*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-23868	6	SC-23868	6	SC-23868	6
40*	FLACHKOPFSCHRAUBE MIT SCHLITZ, 8-32 X 2, 18-8 EDELSTAHL	SC-23154	2	SC-23154	2	SC-23154	2
41*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 16 mm	SC-22270	8	SC-22270	8	SC-22270	2
42*	FEDERSCHEIBE, M4, EDELST. 18-8	WS-22300	2	WS-22300	2	WS-22300	2
43*	SPANNUNGSSCHALTER, 20 A (NUR 230 V)	—	—	—	—	SW-3528	1

*NICHT ABGEBILDET

WARTUNG

NIEDRIGTEMPERATUROFEN MIT ZWEI KAMMERN – 1000-TH-I ABGEBILDET



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

WARTUNG

NIEDRIGTEMPERATUROFEN MIT ZWEI KAMMERN

TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE
1	OBERE ABDECKUNG	1011534	1	23	REGAL, NICKEL-CHROM	SH-2325	6
2	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 16 mm	SC-22281	4	24	SEITENSCHIENE, CHROM	SR-2266	4
3	SECHSKANTMUTTER, CT, M5-0,8 18-8	NU-22289	4	25	THERMOSTATKNOPF	KN-26568	2
4	HALTESEIL-HALTERUNG	BT-26884	1	26	KIPPSCHALTER, 20 A	SW-34769	1
5	DICHTUNG	GS-23622	8	27	PULTAUFLAGE	PE-28685	1
6	BLENDE, RÜCKWÄRTIGE	5014268	1	28	STEUERUNG	CC-34488	1
7	ISOLIERUNG	IN-2003	2	29	THERMOSTAT, GAREN	TT-34910	2
8	SCHALTERABDECKUNG	11133	1	30	KABEL, KABELBAUM	CB-34945	1
9	STECKVERBINDER, LEITER	CR-34646	3	31	SCHRAUBE, HHCS, M6 X 20	SC-22924	1
10	SEITENWAND	5015105	2	32	FLACHE UNTERLEGSCHLEIBE, M6, DIN 125	WS-22297	2
11	UNTERE TAFEL	1009941	1	33	FEDERSCHLEIBE, M6, EDELST. 18-8	WS-22302	2
12	MITTLERE ABDECKUNG	SIEHE SEITE 33	1	34	GEWINDEEINSATZMUTTER	NU-22770	1
13	AUFFANGSCHALE, SCHWEISSBAUGRP.	5005616	2	35*	BUCHSE, KABELZUGENTLASTUNG	BU-3964	1
14	LAUFROLLENPAKET	5014421	1	36*	SCHNAPPBUCHSE	BU-3378	4
14A	- LAUFROLLE, 127 mm, FIXIERT	CS-24874	2	37*	SENSORBLOCK	BK-27878	3
14B*	- LAUFROLLE, 127 mm, SCHWENKBAR, MIT BREMSE	CS-24875	2	38*	STECKVERBINDER	CR-34559	2
14C*	- SCHLEIBE	1012735	4	39*	GEBLÄSEKASTEN	FA-34524	4
15	KREUZSCHLITZSCHRAUBE, 10-32 X 3/4 ZOLL NF	SC-2072	12	40*	PRODUKTERSATZSENSORDICHTUNG	1006871	2
16	SCHARNIER	HG-22338	2	41*	HALTERUNG, SENSORBEFESTIGUNG	1008272	2
17	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 30 mm	SC-22853	20	42*	LUFTSCHUTZBLECH	1011925	1
18	FENSTERLOSE TÜR, RECHTS (STANDARD)	5010081	2	43*	SECHSKANTMUTTER, M4-0,7 18-8	NU-22286	2
	FENSTERLOSE TÜR, LINKS (OPTION)	5010071	2	44*	HALBRUND-LOCHVERSCHLUSS, 3/8 ZOLL	PG-28439	4
	TÜR MIT FENSTER, RECHTS (OPTION)	5010082	2	45*	LOCHSTOPFEN, 3/8 ZOLL	PG-25574	1
	TÜR MIT FENSTER, LINKS (OPTION)	5010076	2	46*	KAMMERFÜHLER	PR-34494	2
	— TÜRDICHTUNG	GS-22952	2	47*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 10 mm	SC-23102	6
19	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-22779	4	48*	FLACHKOPFSCHRAUBE MIT SCHLITZ, 8-32 X 2, 18-8 EDELSTAHL	SC-23154	8
20	GRIFF, VERSATZ-MAGNETVERRIEGELUNG	HD-27080	2	49*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 16 mm	SC-22270	20
21	SCHLEIBE, SCHARNIER	13947	2	50*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M4 X 0,7 X 6 mm	SC-22271	20
22	AUFFANGSCHALENSATZ	5009716	1	51*	KIPPSCHALTER	SW-3528	1
	— AUFFANGSCHALENHALTER	1010188	1	53*	FEDERSCHLEIBE, M4, EDELST. 18-8	WS-22300	2
	— AUFFANGSCHALE	1010189	1				
	— MONTAGESCHRAUBEN	SC-22271	3				

*NICHT ABGEBILDET

GEFAHR

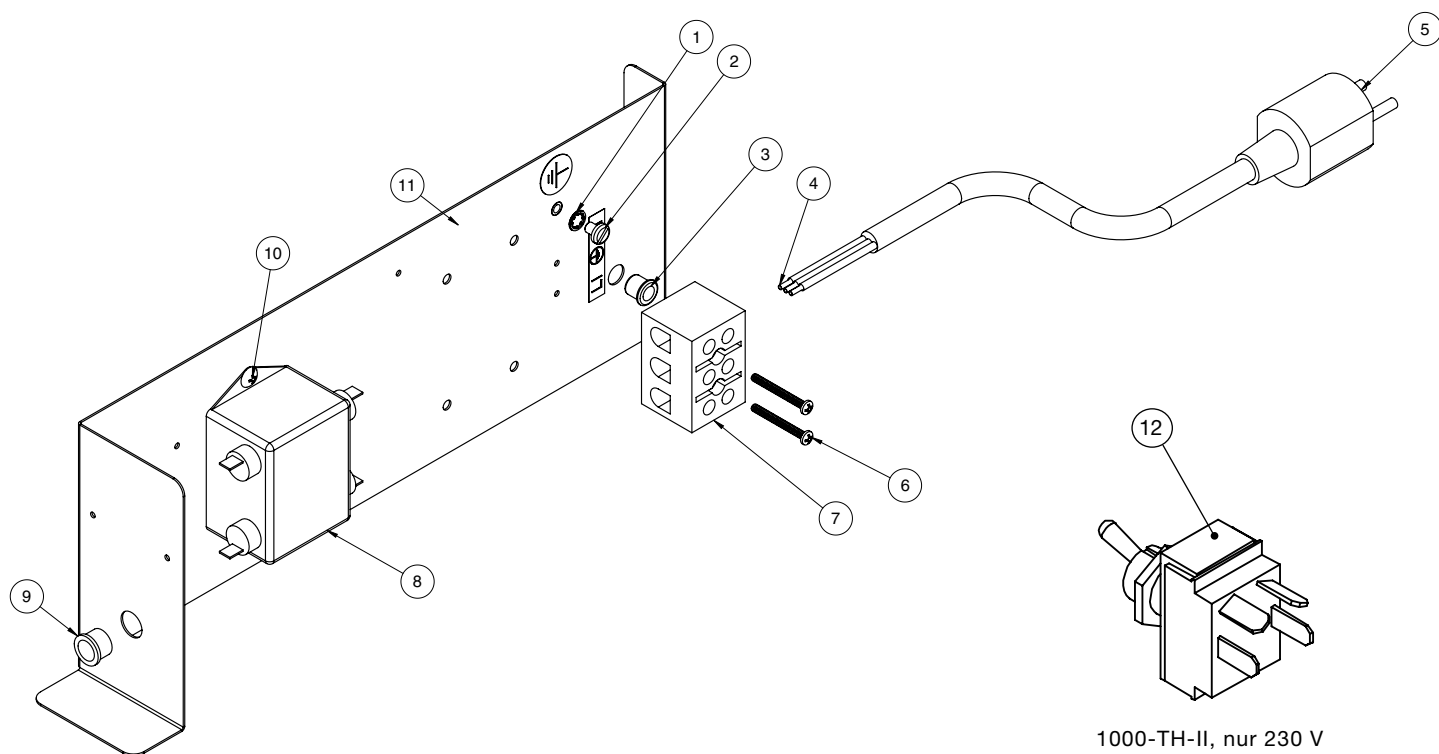
BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER WARTUNGSARBEITEN MUSS DER VERTEILERKASTEN GEGEN EINSCHALTEN GESICHERT ODER ALS AUSGESPERRT KENNZEICHNET SEIN.

GEFAHR

VOR DEM REINIGEN ODER WARTEN DES GERÄTES DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN.

WARTUNG

ELEKTRONISCHE KOMPONENTEN DES NIEDRIGTEMPERATUROFENS

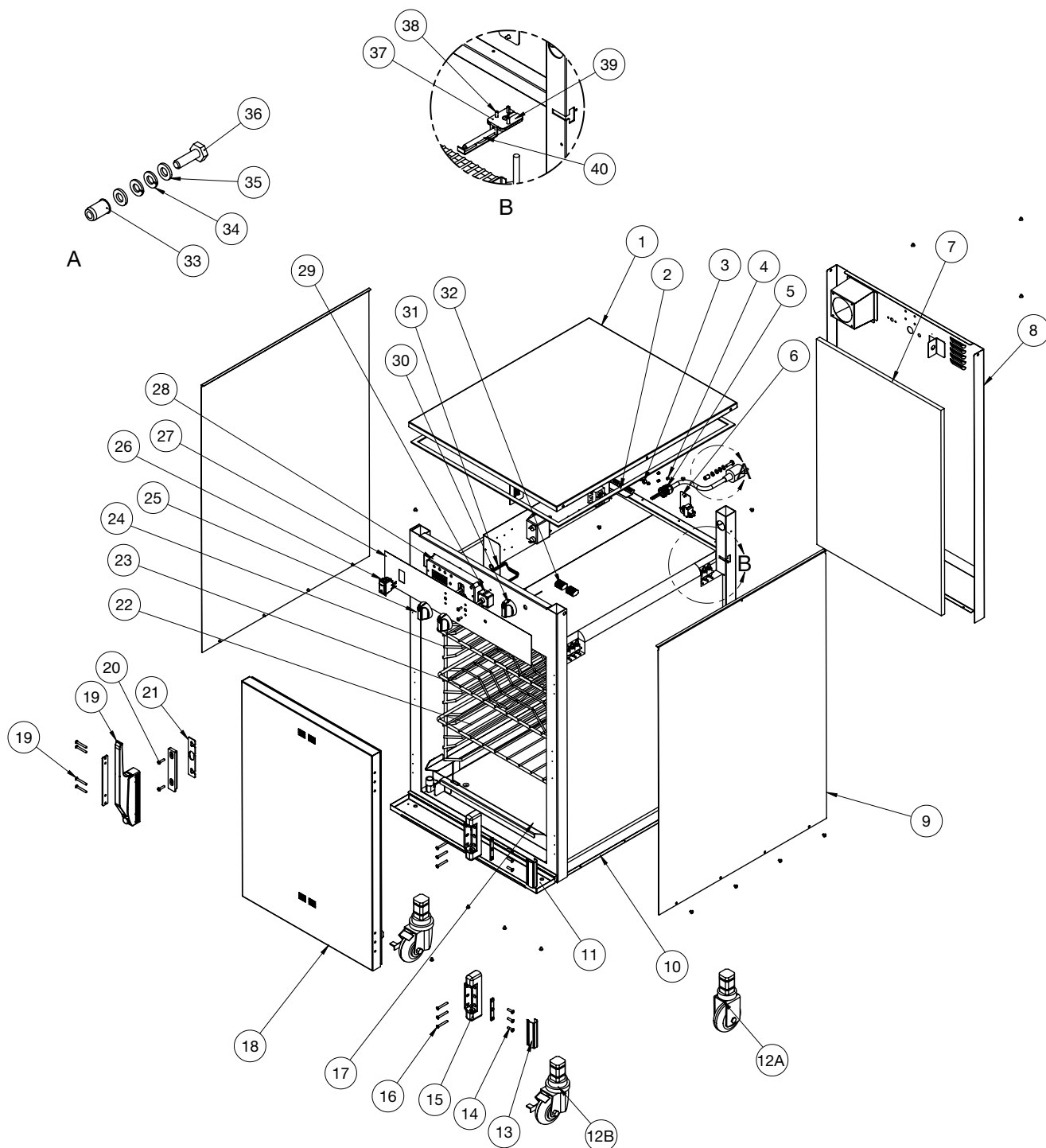


Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE
1	ZAHNSCHEIBE	WS-2467	1
2	FLACHKOPFSCHRAUBE, 10-32 X 1/4 ZOLL, MASSE	SC-2190	1
3	BUCHSE, 3/8 ZOLL, SCHWARZES LOCH	BU-3419	1
4	STECKVERBINDER, #16 KLEMMRING – 230 V	CR-34828	3
	STECKVERBINDER, #12 KLEMMRING – 120 V	CR-34830	3
5	KABELSATZ 120 V	CD-3397	1
	230 V (CEE 7/7)	CD-3922	1
	230 V (CH2-16P)	CD-36321	1
	230 V (BS1363)	CD-33925	1
6	HALBRUNDKOPFSCHRAUBE, 6-32 X 1-1/4 ZOLL	SC-2365	2
7	KLEMMLEISTE	BK-3019	1
8	LEITUNGSFILTER, 115/250 V 50/60 HZ – NUR 230 V	FI-33225	1
9	BUCHSE, 1/2 ZOLL LOCH	BU-3006	1
10	FLACHKOPFSCHRAUBE, M4 X 0,7 X 6 mm	SC-22271	2
11	LUFTSCHUTZBLECH PUNKTSCHWEISS-BAUGRUPPE 500	5013997	1
	750, 1000	5014097	1
12	SPANNUNGSSCHALTER, 20 A (1000-TH-II, NUR 230 V)	SW-3528	1

WARTUNG

NIEDRIGTEMPERATUR- UND RÄUCHEROFEN MIT EINER KAMMER – 1000-SK/II ABGEBILDET



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

GEFAHR

**BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER
WARTUNGSARBEITEN MUSS
DER VERTEILERKASTEN GEGEN
EINSCHALTEN GESICHERT
ODER ALS AUSGESPERRT
KENNZEICHNET SEIN.**

GEFAHR

**VOR DEM REINIGEN ODER
WARTEN DES GERÄTES
DEN NETZSTECKER AUS
DER STECKDOSE ZIEHEN.**

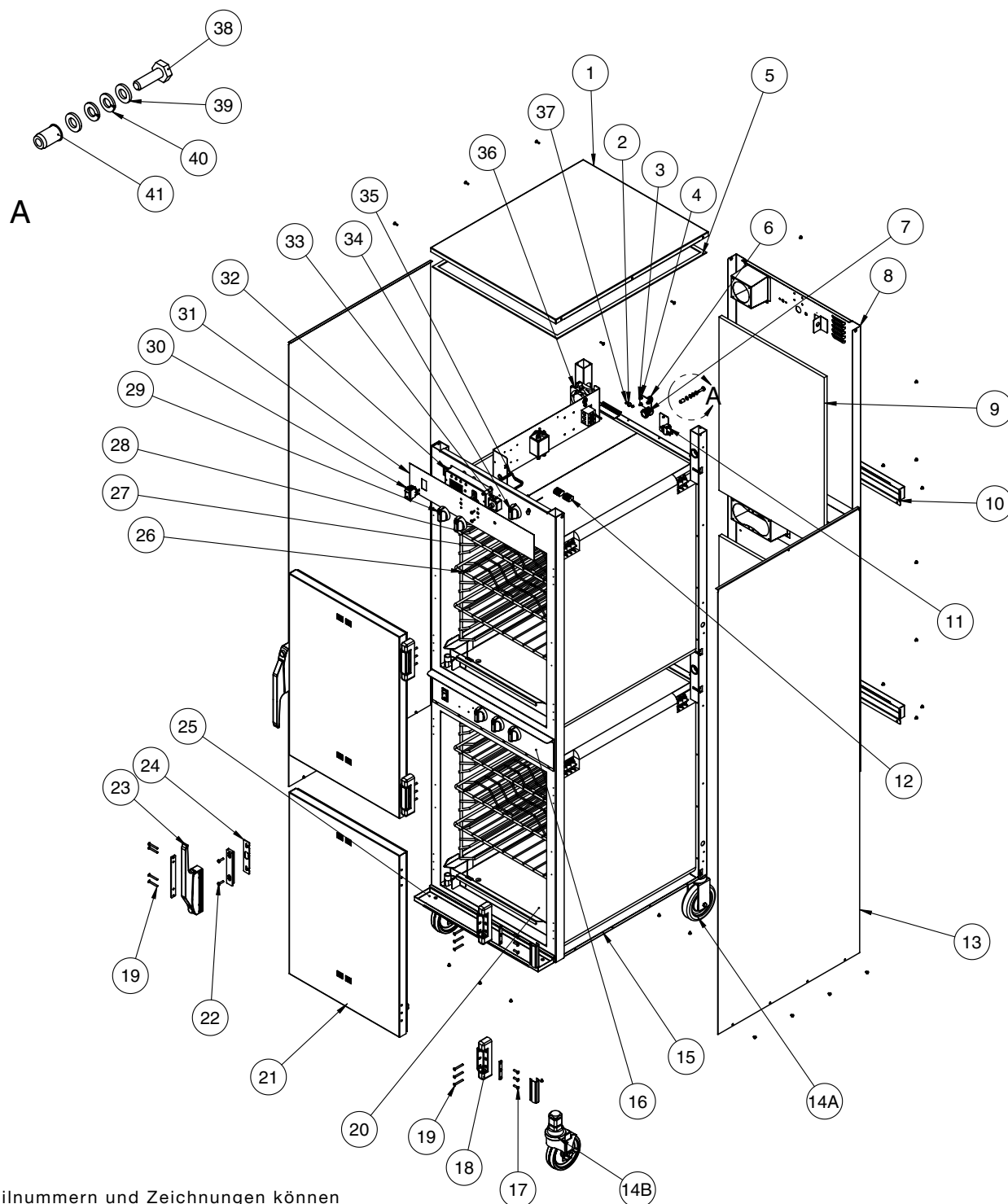
WARTUNG

MODELLE		767-SK		1000-SK/II	
TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEILE-NR.	MENGE
1	OBERE ABDECKUNG	1011872	1	1011534	1
2	DICHTUNG, KLEBEND, 0,125 X 0,375 [lin ft]	GS-23622	1	GS-23622	1
3	LOCHSTOPFEN, 3/8 ZOLL	PG-25574	1	PG-25574	1
4	LOCHSTOPFEN, 0,187 ZOLL LOCH	PG-28439	6	PG-28439	6
5	BUCHSE, KABELZUGENTLASTUNG	BU-3964	1	BU-3964	1
6	SCHALTERABDECKUNG	11133	1	11133	1
7	ISOLIERUNG	IN-2003	1	IN-2003	1
8	BLENDE, RÜCKWÄRTIGE	5014137	1	5014204	1
9	SEITENWAND	5015083	2	5015088	2
10	UNTERE TAFEL	1010394	1	1009941	1
11	AUFFANGSCHALENSATZ	5010391	1	5009716	1
	- AUFFANGSCHALE	1010584	1	1010189	1
	- HALTERUNG DER AUFFANGSCHALE	1010585	1	1010188	1
12	LAUFROLLENPAKET	5014422	1	5014422	1
12A	- LAUFROLLE, 127 mm, FIXIERT	CS-24874	2	CS-24874	2
12B	- LAUFROLLE, 127 mm, SCHWENKBAR MIT BREMSE	CS-24875	2	CS-24875	2
12C*	- SCHEIBE	1012735	4	1012735	4
13	SCHARNIERABDECKUNG	CV-22171	2	CV-22171	2
14	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-23868	6	SC-23868	6
15	SCHARNIER, 35 mm VERSATZ, PAAR, VERCHROMT	HG-22338	2	HG-22338	2
16	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 30 mm	SC-22853	6	SC-22853	6
17	AUFFANGSCHALEN-SCHWEISSKONSTR.	14831	1	5005616	1
18	TÜRBAUGRUPPE, RECHTS (STANDARD)	5013154	1	5013154	1
	TÜRBAUGRUPPE, LINKS (OPTION)	5013155	1	5013155	1
	TÜRDICHTUNG	GS-22952	1	GS-22952	1
19	GRIFF, VERSATZ, MAGNETVERRIEGELUNG	HD-27080	1	HD-27080	1
20	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-22779	2	SC-22779	2
21	SCHEIBE, GRIFF	13947	1	13947	1
22	EINSCHUB, EDELSTAHL	SH-2324	2	SH-2325	2
23	EINSCHUB, RIPPCHEN-GITTER	SH-2743	1	SH-29474	1
24	SEITENSCHIENEN	SR-28405	2	SR-2266	2
*	WANNENSCHIENEN	1010813	—	—	—
25	KNOFF	KN-26568	3	KN-26568	3
26	KIPPSCHALTER, 20 A	SW-34769	1	SW-34769	1
27	PULTAUFLAGE	PE-29361	1	PE-29383	1
28	STEUERUNG	CC-34488	1	CC-34488	1
29	THERMOSTAT, GAREN	TT-34910	1	TT-34910	1
30	UHR, 1 STD., 208-240 V	TR-34539	1	TR-34539	1
	UHR, 1 STD., 120 V	TR-34540	1	TR-34540	1
31	KABELBAUM	CB-34945	1	CB-34945	1
32	STECKVERBINDER, 5-POLIG	CR-34646	2	CR-34646	2
33	GEWINDEEINSATZMUTTER, M6, NUR 230 V	NU-22770	1	NU-22770	1
34	FEDERSCHEIBE, M6, EDELST. 18-8, NUR 230 V	WS-22302	2	WS-22302	2
35	FLACHE UNTERLEGSCHLEIBE, M6, DIN 125, NUR 230 V	WS-22297	2	WS-22297	2
36	SECHSKANTSCHRAUBE, HHCS, M6 X 20, NUR 230 V	SC-22924	1	SC-22924	1
37	SENSORSCHUTZ	1008272	1	1008272	1
38	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 10 mm	SC-23102	2	SC-23102	2
39	STEUERUNGSSENSORBLOCK	BK-29606	1	BK-29606	1
40	SENSOR, OFENTEMP.	PR-34494	1	PR-34494	1
41*	PRODUKTERSATZSENSORDICHTUNG	1006871	1	1006871	1
42*	RÄUCHERELEMENT, 208-240 V, 230 V	EL-35022	1	EL-35022	1
	RÄUCHERELEMENT, 120 V	EL-35023	1	EL-35023	1
43*	RÄUCHERELEMENTABDECKUNG	1010409	1	1011813	1
44*	HOLZSPÄNEBEHÄLTER-SCHWEISSKONSTR.	4652R	1	4652R	1
45*	HALTERUNG, HOLZSPÄNEBEHÄLTER	BT-29217	1	BT-29217	1
46*	RÄUCHER-HEIZPLATTENSCHWEISSKONSTR.	5003782	1	5003782	1
47*	SENSORBLOCK	BK-27878	1	BK-27878	1
48*	KLEMMLEISTE, PORZELLAN	BK-33546	1	BK-33546	1
49*	SCHNAPPTÜLLE, SCHWARZ 5/8 ZOLL	BU-3611	2	BU-3611	2
50*	SENSOR, OFENTEMPERATUR	PR-34494	1	PR-34494	1
51*	GEBLÄSEKASTEN, 120 V	FA-3973	1	FA-3973	1
	GEBLÄSEKASTEN, 208-240 V, 230 V	FA-34524	1	FA-34524	1
52*	ZÜNDELEMENT, 208-240 V	LI-3951	1	LI-3951	1
	ZÜNDELEMENT, 120 V	LI-3027	1	LI-3027	1
53*	KIPPSCHALTER, SPANNUNG	SW-3528	1	SW-3528	1
54*	SENSOR, OFENTEMPERATUR	PR-34494	1	PR-34494	1

*NICHT ABGEBILDET

WARTUNG

NIEDRIGTEMPERATUR- UND RÄUCHEROFEN MIT ZWEI KAMMERN – 1000-SK-I ABGEBILDET



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.



GEFAHR



**BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER
WARTUNGSARBEITEN MUSS
DER VERTEILERKASTEN GEGEN
EINSCHALTEN GESICHERT
ODER ALS AUSGESPERRT
KENNZEICHNET SEIN.**



GEFAHR



**VOR DEM REINIGEN ODER
WARTEN DES GERÄTES
DEN NETZSTECKER AUS
DER STECKDOSE ZIEHEN.**

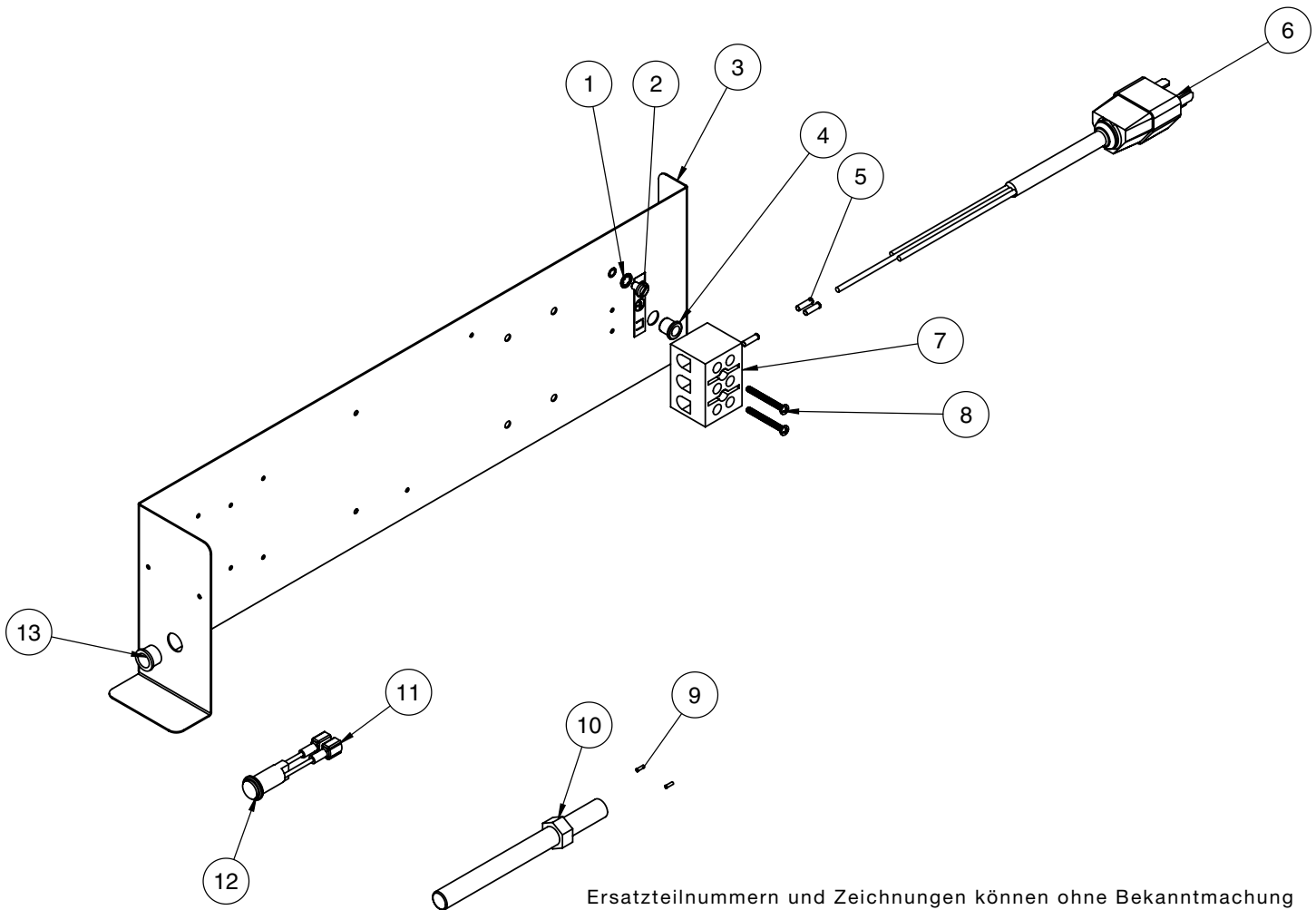
WARTUNG

MODELL >		1767-SK		1000-SK-I	
TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEILE-NR.	MENGE
1	OBERE ABDECKUNG	1011872	1	1011534	1
2	LOCHSTOPFEN, 3/8 ZOLL	PG-25574	2	PG-25574	2
3	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 16 mm	SC-22281	4	SC-22281	4
4	SECHSKANTMUTTER, 10-32, NF MS, #18-8 EDELSTAHL	NU-22289	4	NU-22289	4
5	DICHTUNG, KLEBEND, 0,125 X 0,375 [lin ft]	GS-23622	1	GS-23622	1
6	HALTERUNG, HALTESEIL	BT-26884	1	BT-26884	1
7	GERADE BUCHSE, KABELZUGENTLASTUNG	BU-3964	1	BU-3964	1
8	RÜCKWÄRTIGE BLENDE	5014223	1	5014293	1
9	ISOLIERUNG	IN-2003	2	IN-2003	2
10	RÄUCHERELEMENTABDECKUNG	1010409	2	1011813	2
11	SCHALTERABDECKUNG	11133	1	11133	1
12	STECKVERBINDER, 5-POLIG	CR-34646	2	CR-34646	3
13	SEITENWAND	5015102	2	5015105	2
14	LAUFROLLENPAKET	5014421	1	5014421	1
14A	- LAUFROLLE, 127 mm, FIXIERT	CS-24874	2	CS-24874	2
14B	- LAUFROLLE, 127 mm, SCHWENKBAR MIT BREMSE	CS-24875	2	CS-24875	2
14C*	- SCHEIBE	1012735	4	1012735	4
15	UNTERE TAFEL	1010394	1	1009941	1
16	MITTLERE AUFSATZBAUGRUPPE	5013052	1	5013230	1
17	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-23868	12	SC-23868	12
18	SCHARNIER, 35 mm VERSATZ, PAAR, VERCHROMT	HG-22338	2	HG-22338	2
19	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 30 mm	SC-22853	20	SC-22853	20
20	AUFFANGSCHALEN-SCHWEISSKONSTR.	14831	2	5005616	2
21	TÜRBAUGRUPPE, RECHTS (STANDARD)	5011828	1	5013154	1
	TÜRBAUGRUPPE, LINKS (OPTION)	5011829	1	5013155	1
	TÜRDICHTUNG	GS-22951	1	GS-22952	1
22	FLACHKOPFSCHRAUBE, M5 X 0,8 X 20 mm	SC-22779	4	SC-22779	4
23	GRIFF, VERSATZ, MAGNETVERRIEGELUNG	HD-27080	2	HD-27080	2
24	SCHEIBE, GRIFF	13947	2	13947	2
25	AUFFANGSCHALENSATZ	5010391	1	5009716	1
	- AUFFANGSCHALE	1010584	1	1010189	1
	- HALTERUNG DER AUFFANGSCHALE	1010585	1	1010188	1
26	EINSCHUB, RIPPCHEN-GITTER	SH-2743	2	SH-29474	2
27	SEITENSCHIENE	SR-28405	4	SR-2266	4
	WANNENSCHIENEN, NUR 230 V	1010813	4	—	—
28	EINSCHUB, EDELSTAHL	SH-2324	4	SH-2325	4
29	KNOPF	KN-26568	3	KN-26568	3
30	KIPPSCHALTER, 20 A	SW-34769	1	SW-34769	1
31	PULTAUFLAGE	PE-29361	1	PE-29383	1
32	STEUERUNG	CC-34488	1	CC-34488	1
33	THERMOSTAT, GAREN	TT-34910	1	TT-34910	1
34	UHR, 1 STD.	TR-34539	1	TR-34539	1
35	KABEL, KABELBAUM	CB-34945	1	CB-34945	1
36	GEBLÄSEKASTEN, 208-240 V, 230 V	FA-34524	3	FA-34524	3
37	LOCHSTOPFEN, 0,187 ZOLL LOCH	PG-28439	4	PG-28439	4
38	SECHSKANTSCHRAUBE, HHCS, M6 X 20, OHNE KENNZ.	SC-22924	1	SC-22924	1
39	FLACHE UNTERLEGSCHLEIBE, M6, DIN 125	WS-22297	2	WS-22297	2
40	FEDERSCHLEIBE, M6, EDELST. 18-8	WS-22302	2	WS-22302	2
41	GEWINDEEINSATZMUTTER, M6	NU-22770	1	NU-22770	1
42*	HOLZSPÄNEBEHÄLTER-SCHWEISSKONSTR.	4652R	2	4652R	2
43*	HALTERUNG, ZÜNDELEMENT	1004360	1	1004360	1
44*	PRODUKTERSATZSENSORDICHTUNG	1006871	2	1006871	3
45*	HALTERUNG, SENSORBEFESTIGUNG	1008272	2	1008272	3
46*	LUFTSCHUTZBLECH	1011925	1	1011925	1
47*	RÄUCHER-HEIZPLATTENSCHWEISSKONSTR.	5003782	1	5003782	2
48*	SENSORBLOCK	BK-27878	1	BK-27878	3
49*	KLEMMLEISTE, PORZELLAN	BK-33546	1	BK-33546	1
50*	HALTERUNG, HOLZSPÄNEBEHÄLTER	BT-29217	2	BT-29217	2
51*	SCHNAPPTÜLLE, 1-1/8 ZOLL	BU-3378	8	BU-3378	8
52*	SCHNAPPTÜLLE, SCHWARZ 5/8 ZOLL	BU-3611	4	BU-3611	4
53*	STECKVERBINDER	CR-34559	2	CR-34559	2
58*	SENSOR, OFENTEMPERATUR	PR-34494	2	PR-34494	3
63*	KIPPSCHALTER, SPANNUNG	SW-3528	1	SW-3528	1

*NICHT ABGEBILDET

WARTUNG

ELEKTRONISCHE KOMPONENTEN DES NIEDRIGTEMPERATUR- UND RÄUCHEROFENS



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE
1	ZAHNSCHEIBE	WS-2467	1	8	HALBRUNDKOPFSCHRAUBE, 6-32 X 1-1/4 ZOLL	SC-2365	2
2	MASSESCHRAUBE	SC-2190	1	9	STECKVERBINDER, KLEMMRING #18	CR-34827	2**
3	ELEKTRIKGESTELL	5014097	1	10	RÄUCHERELEMENT 208-240 V, 230 V	EL-35022	1**
4	BUCHSE, 3/8 ZOLL, SCHWARZES LOCH	BU-3419	1		120 V	EL-35023	1**
5	STECKVERBINDER, KLEMMRING #12	CR-34830	3	11	STECKVERBINDER, SCHNELLTRENNUNG	CR-34638	2
6	KABELSATZ 120 V (NEMA 5-20)	CD-3397	1	12	ZÜNDELEMENT 208-240 V, 230 V	LI-3951	1
	230 V (CEE 7/7)	CD-3922	1		120 V	LI-3027	1
	230 V (CH2-16P)	CD-36321	1	13	BUCHSE, 1/2 ZOLL LOCH	BU-3006	1
	230 V (BS1363)	CD-33925	1	14*	LEITUNGSFILTER (NUR 230 V)	FI-33225	1
7	KLEMMLEISTE	BK-3019	1	15*	FLACHKOPFSCHRAUBE, M4 X 0,7 X 6 mm	SC-22271	2

*NICHT ABGEBILDET

**MENGE PRO KAMMER

GEFAHR

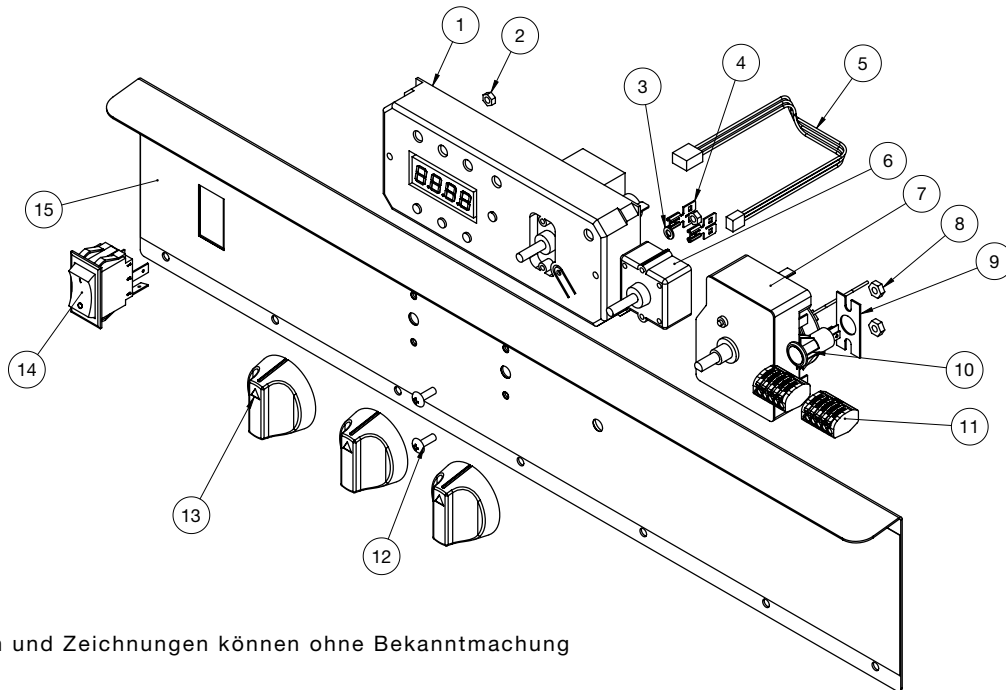
BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER WARTUNGSARBEITEN MUSS DER VERTEILERKASTEN GEGEN EINSCHALTEN GESICHERT ODER ALS AUSGESPERRT KENNZEICHNET SEIN.

GEFAHR

VOR DEM REINIGEN ODER WARTEN DES GERÄTES DEN NETZSTECKER AUS DER STECKDOSE ZIEHEN.

WARTUNG

MITTLERER AUFSATZ, BEDIENFELD – 1767-SK ABGEBILDET



Ersatzteilnummern und Zeichnungen können ohne Bekanntmachung geändert werden.

TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE	TEIL	BESCHREIBUNG	TEILE-NR.	MENGE
1	STEUERUNG	CC-34488	1	8	SECHSKANTMUTTER, #8-32	NU-2296	2
2	SECHSKANTMUTTER, M4-0,7 18-8	NU-2296	2	9	BEFESTIGUNGSHALTERUNG, ZÜNDELEMENT	1004360	1
3	FEDERSCHEIBE, M4, EDELST. 18-8	WS-22300	2	10	ZÜNDELEMENT, WEISS, 250 V	LI-3951	1
4	STECKVERBINDER	CR-34559	2	11	STECKVERBINDER, 5-POLIG	CR-34646	2
5	KABEL, KABELBAUM	CB-34945	1	12	FLACHKOPFSCHRAUBE, M3 X 0,5 X 16 mm	SC-22270	2
6	GARUNGSTHERMOSTAT	TT-34910	1	13	KNOPF, T-STAT-REGELUNG	KN-26568	3
7	UHR, 1 STD., 208–240 V	TR-34539	1	14	KIPPSCHALTER, 125–277 V, 20 A	SW-34769	1
	UHR, 1 STD., 120 V	TR-34540	1	15	PULTAUFLAGE	PE-29441	1

HEIZKABELSÄTZE

HEIZKABELSATZ > (EIN SATZ PRO KAMMER)		#4879 500, 750, 1000, 767 – 120 V 500, 750 – 120 V, 208–240 V	#4881 1000, 767, 1767 – 208–240 V ALLE 230 V
STÜCK	BESCHREIBUNG	MENGE	MENGE
CB-3045	HEIZKABELELEMENT	29 M	64 M
CR-3226	RINGANSCHLUSS	6	12
IN-3488	ISOLIERUNG, ECKE	30 CM	30 CM
BU-3105	SCHULTERBUCHSE	6	12
BU-3106	SCHALENBUCHSE	6	12
ST-2439	BOLZEN	6	12
NU-2215	SECHSKANTMUTTER	12	24
SL-3063	ISOLIERHÜLSE	6	12
TA-3540	ISOLIERBAND	1 ROLLE	1 ROLLE



GEFAHR



**BIS ZUM ABSCHLUSS ALLER
WARTUNGSARBEITEN MUSS
DER VERTEILERKASTEN GEGEN
EINSCHALTEN GESICHERT
ODER ALS AUSGESPERRT
KENNZEICHNET SEIN.**



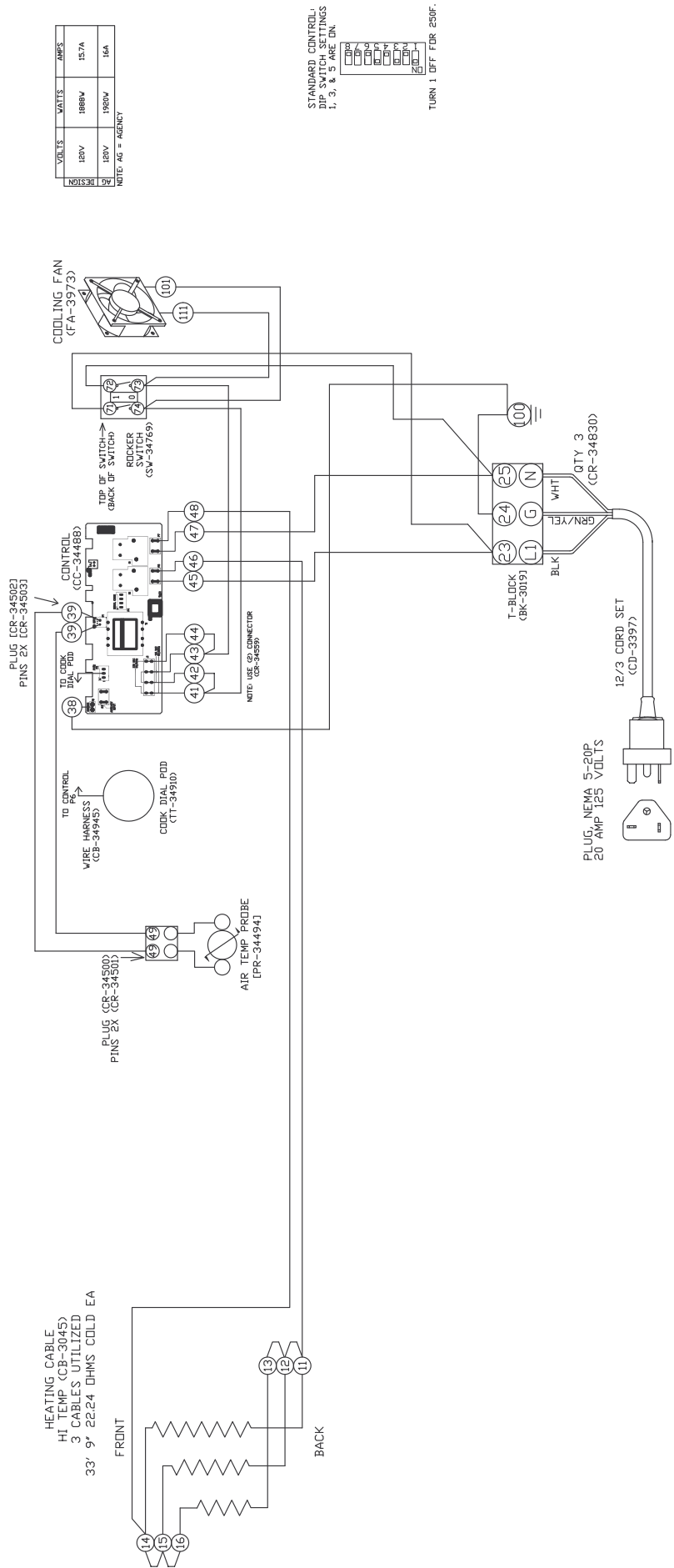
GEFAHR



**VOR DEM REINIGEN ODER
WARTEN DES GERÄTES
DEN NETZSTECKER AUS
DER STECKDOSE ZIEHEN.**

VIEW IS FROM REAR OF UNIT

(FRONT)



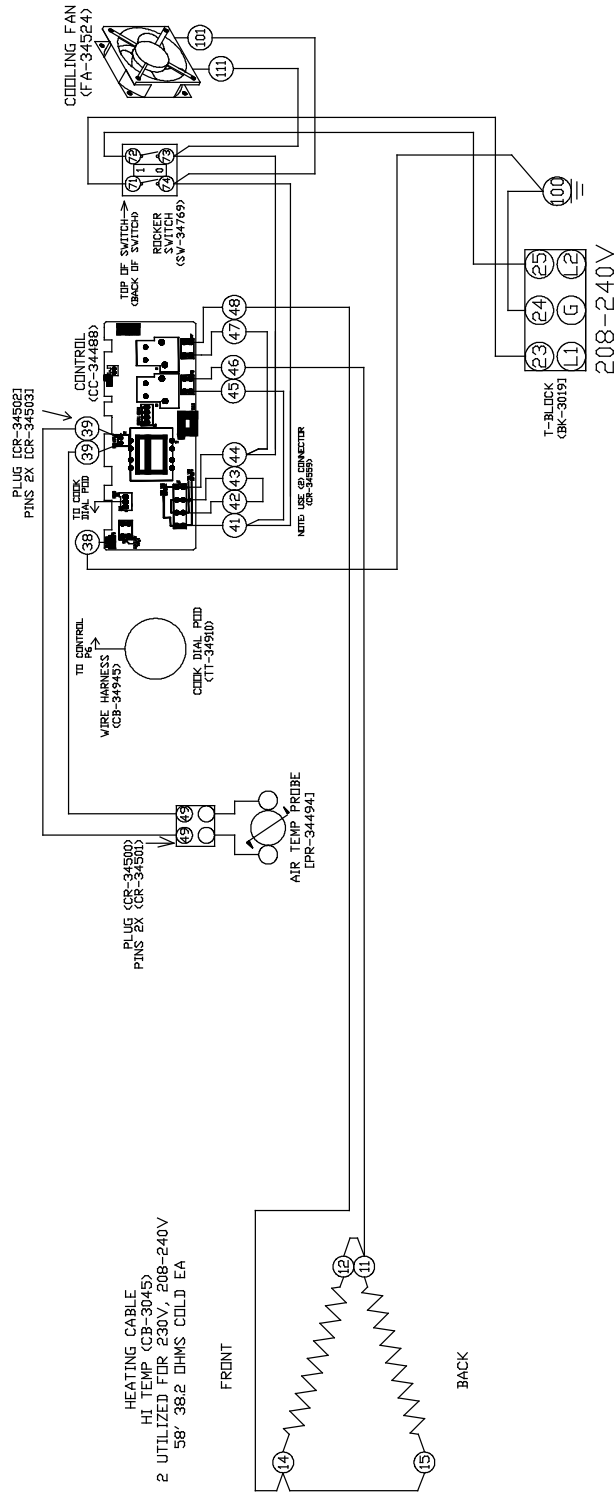
(REAR)

1	-	MOVE POWER SWITCH R to L	10-21-10	JPK
0	-	FIX FAN P/N	9-27-10	JPK
A	-	NEW ELAN COOK & HOLD	6-29-10	JPK
REV	ECO	DESCRIPTION	DATE	APP
500-TH/II 120V 60HZ				
ALTO-SHAM				
DWG: 77360				
SHEET				
1_OF_1				

WIRE ASSEMBLIES:
SEE 5012380 FOR WIRE ASSEMBLY

VIEW IS FROM REAR OF UNIT

<FRONT>



230V

(CD-36231)



PLUG, CCC CH2-1GP

16 AMP 250V

1.5mm/3 CORDSET

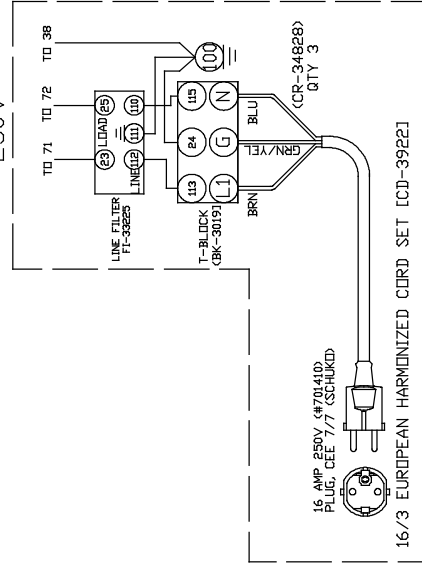
230V

(CD-33925)



FOR U.K. USE ONLY

230V



WIRE ASSEMBLIES

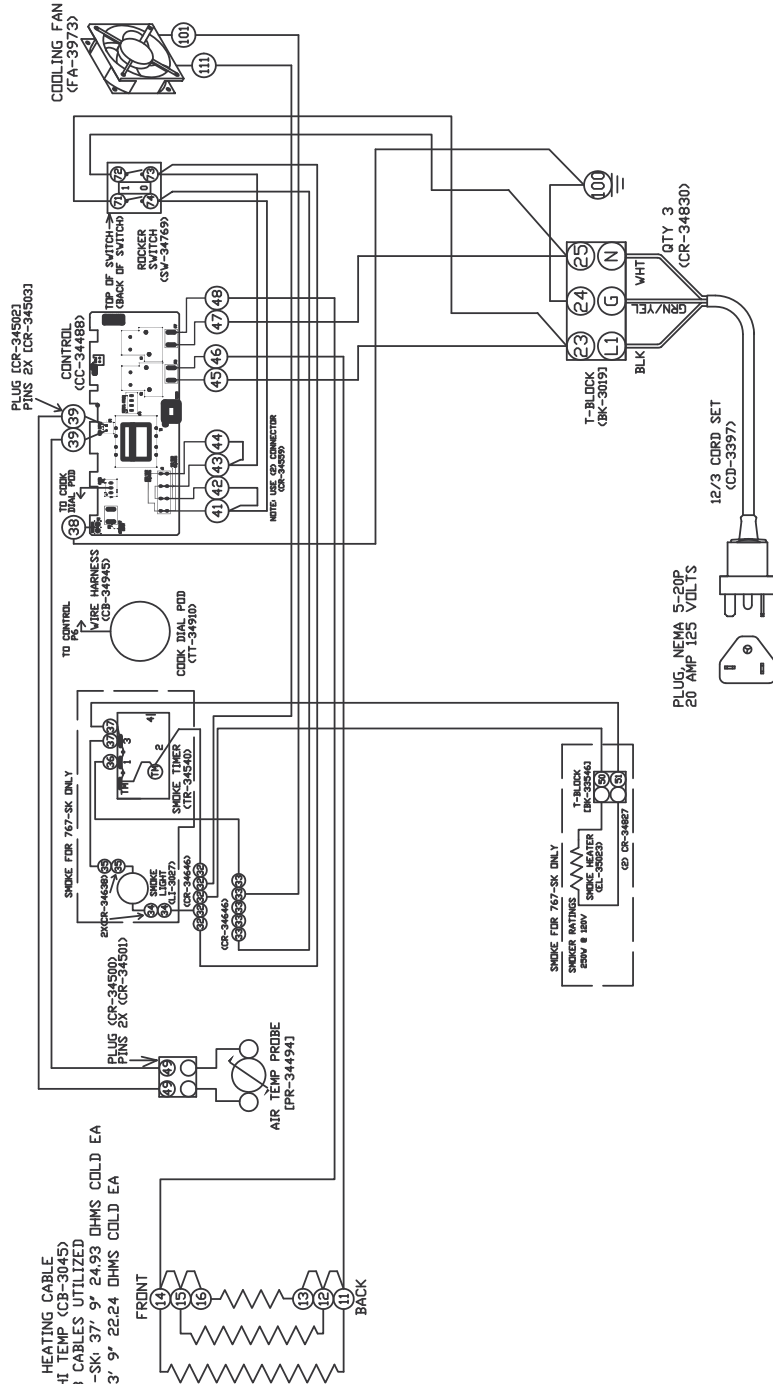
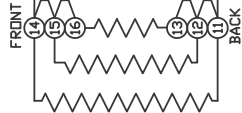
SEE 5012381 FOR MAIN WIRE ASSEMBLY
SEE 5012387 FOR 208-240V OPTION WIRE ASSEMBLY
SEE 5012385 FOR 230V OPTION WIRE ASSEMBLY

REV	ECO	DESCRIPTION	DATE	APP
4	6759	ADD CD-36231 CORDSET	7-15-14	TJG
3	6291	INCLUDE CD-33925 CORDSET	9-27-12	TJG
2	6030	DELETED WIRE NOT NEEDED ON LINE FILTER AND CHARGE GROUND	7-19-11	JPK
1				
500-TH/II		208-240V, 230V		
WIRING DIAGRAM				
DWG: 77361			SHEET	
BY: JPK DATE: 7/1/10			1 OF 1	

VIEW IS FROM REAR OF UNIT

(FRONT)

HEATING CABLE
HT TEMPS (CR-3450S)
3 CABLES UTILIZED
750-TH/II & 767-SK 37' 9" 2453 OHMS COLD EA
1000-TH/II: 33' 9" 2224 OHMS COLD EA



750-TH/II

VOLTS	WATTS	AMPS
120V	1684W	14A
120V	1700W	14.2A

NOTE: AG = AGENCY

767-SK

VOLTS	WATTS	AMPS
120V	1937W	16.1A
120V	1950W	16A

NOTE: AG = AGENCY

1000-TH/II

VOLTS	WATTS	AMPS
120V	1880W	15.7A
120V	1920W	16A

NOTE: AG = AGENCY

STANDARD CONTROL
DIP SWITCH SETTINGS
1, 3, & 5 ARE ON.



TURN 1 OFF FOR 250F.

(REAR)

WIRE ASSEMBLIES:
SEE 5012383 FOR MAIN WIRE ASSEMBLY
SEE 5012386 FOR SMOKE OPTION WIRE ASSEMBLY

4	5926	CHANGES SMOKE ELEMENT TO 3453 TO EL-35023. REENGINEER DESIGN POWER.	2-28-11	JPK
3	-	ADD CR-34638 TO FAN WIRES	2-9-11	JPK
2	-	FIX SMOKE LIGHT P/N	12-16-10	JPK
REV	ECO	DESCRIPTION	DATE	APP
750,1000-TH/II, 767-SK 120V 60HZ				
ALTO-SHAAM			WIRING DIAGRAM	
DWG: 77359			SHEET	
BY: JPK DATE: 6/23/10			1_OF_1	

TRANSPORTSCHÄDEN UND SCHADENSANSPRÜCHE



Alle Alto-Shaam Geräte werden frei ab Werk verkauft und Eigentum des Warenempfängers, sobald der Transport-unternehmer die Waren angenommen hat. Treten Schäden auf, die auf den Versand zurück-zuführen sind, so soll dies zwischen dem Transport-unternehmer und dem Warenempfänger geregelt werden. Normalerweise ist der Transportunternehmer für die sichere Lieferung der Waren verantwortlich, es sei denn, es kann Fahrlässigkeit seitens des Versenders nachgewiesen werden.

1. Noch während die Geräte auf dem Lastwagen sind oder sofort nach deren Transport in den Abladebereich sollte unverzüglich eine Inspektion durchgeführt werden. Nicht warten, bis die Materialien in einem Warenlager deponiert sind.
2. Die Empfangsquittung oder den Frachtbrief erst dann unterschreiben, wenn eine korrekte Zählung und Inspektion aller erhaltenen Frachtstücke durchgeführt worden ist.
3. Sämtliche Verpackungsschäden direkt auf der Empfangsquittung des Transportunternehmers notieren.
4. Sicherstellen, dass der Fahrer diese Quittung unterzeichnet. Sollte er sich weigern, die Quittung zu unterschreiben, ist diese Weigerung auf der Quittung zu vermerken.
5. Sollte der Fahrer eine Inspektion verweigern, ist Folgendes auf der Empfangsquittung zu notieren:
Fahrer verweigerte Inspektion auf sichtbare Schäden.
6. Falls Schäden entdeckt werden, diese dem Büro des Transportunternehmer telefonisch melden und dort eine Inspektion beantragen. Eine schriftliche Bestätigung unter Angabe der Zeit, des Datums und des Namens der Kontaktperson per Post an das Transportunternehmen senden.
7. Alle Kartons und Verpackungsmaterial für weitere Inspektionen seitens des Transportunternehmens aufbewahren.
8. Unverzüglich einen schriftlichen Anspruch bei dem Transportunternehmen geltend machen und Kopien der Dokumente beilegen, die den Anspruch untermauern.

Wir werden auch weiterhin unseren Kunden bei der Geltendmachung von Ansprüchen, die korrekt eingereicht wurden und aktiv verfolgt werden, beistehen. Jedoch können wir an Ihrer Stelle keine Verantwortung für Schadensansprüche übernehmen oder Zahlungsabzüge für derartige Ansprüche akzeptieren.

EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Alto-Shaam, Inc. garantiert dem Originalkäufer nur, dass alle Originalteile, die Material- oder Fertigungsdefekte aufweisen, nach Ermessen von Alto-Shaam und den hier genannten Bedingungen durch neue oder generalüberholte Teile ersetzt werden.

Die Garantiedauer für die Originalteile ist wie folgt festgelegt:

Für den Kältemittelkompressor von Alto-Shaam Quickchillers™ fünf (5) Jahre ab dem Installationsdatum des Geräts.

Für das Heizelement von Halo Heat® Gar- und Heißhalteöfen solange der Ofen im Besitz des Originalkäufers ist. Dies schließt reine Heißhaltegeräte aus.

Die Garantie auf Originalteile gilt für ein (1) Jahr ab Installation des Geräts oder fünfzehn (15) Monate nach dem Auslieferungsdatum, je nach dem, welcher Zeitpunkt früher eintritt.

Die Garantie auf Arbeit gilt für ein (1) Jahr ab Installation oder fünfzehn (15) Monate nach dem Auslieferungsdatum, je nach dem, welcher Zeitpunkt früher eintritt.

Alto-Shaam übernimmt die üblichen Arbeitskosten während der normalen Geschäftszeiten, ausschließlich Überstunden, Feiertagsgebühren oder andere Gebührenaufschläge.

Um gültig zu sein, muss ein Garantiesanspruch während der geltenden Garantiedauer eingereicht werden. Diese Garantie ist nicht übertragbar.

DIESE GARANTIE ERSTRECKT SICH NICHT AUF:

1. Kalibrierung.
2. Austausch von Glühbirnen und Türdichtungen, oder das Ersätzen von Glass wegen Beschädigung.
3. Beschädigungen, die auf einen Unfall, den Versand, falsche Installation oder Veränderungen am Gerät zurückzuführen sind.
4. Geräte, die durch falsche oder missbräuchliche Benutzung, fahrlässige Behandlung oder andere abnormale Umstände beschädigt werden. Dazu zählen, ohne darauf beschränkt zu sein, Geräte, die aggressiven oder ungeeigneten Chemikalien wie Verbindungen, die Chlorid oder qualitativ minderwertigem Wasser ausgesetzt waren sowie Geräte, deren Seriennummern verändert oder entfernt wurden.
5. Schäden, die das direkte Resultat schlechter Wasserqualität, unzureichender Wartung von Dampfgeneratoren und /oder von der Wasserqualität betroffener Oberflächen sind. Die Wasserqualität und angemessene Wartung dampferzeugender Geräte liegen in der Verantwortung des Eigentümers / Betreibers.
6. Schäden, die aus der Verwendung eines anderen Reinigungsmittels als Alto-Shaam Combitherm® Reiniger resultieren. Dazu gehören, ohne darauf beschränkt zu sein, Schäden durch Chlor oder andere aggressive Chemikalien. **Die Verwendung von Alto-Shaam Combitherm® Reiniger wird bei Combitherm® Öfen dringend empfohlen.**
7. Verluste oder Schäden aufgrund von Fehlfunktionen, einschließlich Produkt- und Speisenverluste, Einnahmeverluste, Folge- oder Nebenschäden jeder Art.
8. Geräte, die auf irgendeine Art und Weise modifiziert wurden; der Einbau von Ersatzteilen, die nicht vom Werk genehmigt wurden; das Entfernen von Teilen, einschließlich der Beine, sowie das Hinzufügen von Teilen.

Diese Garantie ist ausschließlich und ersetzt alle bisherigen anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien, einschließlich der stillschweigenden Gewährleistung der marktgängigen Qualität und Eignung für einen bestimmten Verwendungszweck. In keinem Fall haftet Alto-Shaam für Nutzungsverluste, Einnahmen- und Umsatzverluste, Produktverluste oder indirekte, spezielle, zufällige Schäden oder Folgeschäden. Keine Person mit Ausnahme eines dazu autorisierten Mitarbeiters der Alto-Shaam Inc. ist berechtigt, im Namen von Alto-Shaam diese Garantie zu verändern oder im Namen von Alto-Shaam irgendeine andere Verpflichtung oder Haftungszusage in Verbindung mit Alto-Shaam Geräten einzugehen.



Gültig ab 1. November 2012

Modell- und Seriennummer des Geräts zur späteren Referenz aufschreiben.
In jeglicher Korrespondenz bezüglich des Geräts immer Modell- und Seriennummer angeben.

Modell: _____ Datum der Installation: _____
Versorgungsspannung: _____ Gekauft von: _____
Seriennummer: _____

W164 N9221 Water Street • P.O. Box 450 • Menomonee Falls, Wisconsin 53052-0450 • U.S.A.

TELEFON: 262.251.3800 • 800.558.8744 USA/KANADA

FAX: 262.251.7067 • 800.329.8744 USA NUR

www.alto-shaam.com

GEDRUCKT IN DEN USA